

Amtsblatt der Gemeinde Petersberg

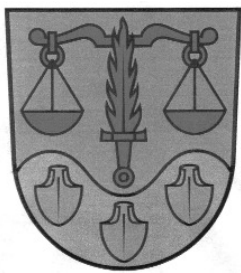


Nr. 2

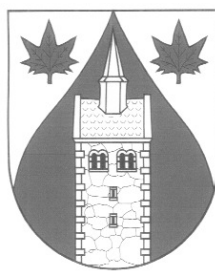
6. Februar 2026

Jahrgang 35

mit den Ortschaften



Brachstedt



Gutenberg



Krosigk



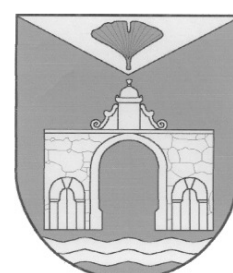
Kütten



Morl



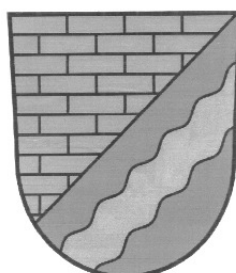
Nehlitz



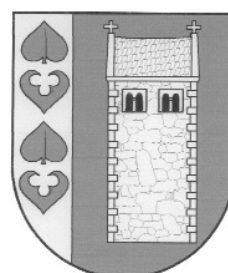
Ostrau



Petersberg



Sennewitz



Teicha



Wallwitz

Gemeinde Petersberg alle Gemeinden

Amtlicher Teil

Bericht der Verwaltung

Seit dem 02.01.2026 stehe ich als neue Verwaltungsleitung im Dienst aller Anliegen und Belange der Gemeinde Petersberg. Die ersten Tage waren geprägt von zahlreichen laufenden Vorgängen, die keinen zeitlichen Aufschub erlauben. Gleichzeitig hat der Kennenlernprozess begonnen, sowohl mit den bestehenden Verwaltungsabläufen als auch mit den Mitarbeitenden der Kernverwaltung, der Kindertagesstätten und Horte sowie des Bauhofes.

Der Start in die neue Amtszeit war von einem besonderen und traurigen Anlass begleitet. Am 5. Januar 2026 musste die Gemeinde Petersberg Abschied von ihrem im Dezember verstorbenen Gemeinderatsvorsitzenden Bernd Godziszewski nehmen. Die Beisetzung machte deutlich, wie sehr Bernd das gesellschaftliche und kommunalpolitische Leben unserer Gemeinde über viele Jahre hinweg geprägt hat. Sein Engagement und seine Verbundenheit mit der Gemeinde bleiben in dankbarer Erinnerung.

Der Jahreswechsel bringt in einer Verwaltung regelmäßig einen erhöhten Arbeitsaufwand mit sich. Neben dem Abschluss des alten Jahres müssen zahlreiche organisatorische, finanzielle und rechtliche Schritte erfolgen, um das neue Jahr ordnungsgemäß auf den Weg zu bringen. Diese Aufgaben betreffen nahezu alle Bereiche der Verwaltung und erfordern eine enge Abstimmung zwischen den Sachgebieten.

Der bisherige Bericht des Bürgermeisters, der traditionell die Amtsblätter und Gemeinderatssitzungen einleitete, wurde bewusst zu einem Bericht der Verwaltung weiterentwickelt. Künftig erfolgt die Berichterstattung in der Wir-Form und legt neben der Darstellung der laufenden Arbeiten auch dar, welche Ergebnisse erreicht wurden. Ziel ist es, die Arbeit der Verwaltung transparenter zu machen und Zusammenhänge nachvollziehbar darzustellen.

Im Dezember 2025 konnten im Einvernehmen mit dem Personalrat mehrere Dienstvereinbarungen abgeschlossen werden. Diese regeln die Rufbereitschaften der Verwaltung, des Bauhofes sowie des Winterdienstes. Damit wurden klare und verlässliche Rahmenbedingungen geschaffen, die sowohl den dienstlichen Anforderungen als auch den Belangen der Mitarbeitenden Rechnung tragen.

Ein wichtiger organisatorischer Schritt war zudem die Umstellung des Finanzprogramms zum Jahreswechsel. Diese Umstellung bildet nun eine wichtige Grundlage für eine moderne, zukunftsfähige Haushalts- und Finanzwirtschaft der Gemeinde.

Im Bereich der Gefahrenabwehr waren in den vergangenen Wochen besondere Einsatzlagen zu bewältigen. Im Ortsteil Brachstedt wurde am 09.12.2025 ein Erstklässler beim Einfahren eines Schulbusses in die Bushaltestelle von diesem erfasst und verletzt. Die Feuerwehren der Gemeinde Petersberg kamen zum Einsatz. Unmittelbar nach dem Ereignis wurden gemeinsam mit dem Ortsbürgermeister Maßnahmen abgestimmt. Der Bauhof brachte kurzfristig eine gut sichtbare Begrenzungslinie an, um den wartenden Kindern einen sicheren Abstand zur Fahrbahnkante zu verdeutlichen. Darüber hinaus ist gemeinsam mit dem Bauamt eine Begehung weiterer innerörtlicher Bushal-

testellen vorgesehen, um mögliche Gefahrenpunkte frühzeitig zu erkennen und zu entschärfen. An dieser Stelle möchten wir auch alle Eltern bitten, ihre Kinder auf die besondere Situation beim Einfahren der Busse in die Haltestellen zu sensibilisieren.

In der Nacht zum 06.01.2026 kam es in der Ortschaft Teicha zu einem Großbrand eines Wohngebäudes. Der Dachstuhl sowie das Obergeschoss des Hauses wurden dabei vollständig zerstört. Personen kamen nicht zu Schaden. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr waren bei eisigen Temperaturen über mehrere Stunden im Einsatz. Die Verwaltung stand dabei im engen Austausch mit den beteiligten Stellen und begleitete die notwendigen Abstimmungen und die Versorgung. Solche Lagen zeigen die Bedeutung eines funktionierenden Zusammenwirkens von Feuerwehr, Verwaltung und weiteren Beteiligten.

Ein weiteres besonderes Ereignis ergab sich im Zusammenhang mit einem vermissten Kind im Schulumfeld der Sekundarschule Wallwitz. Am 13.01.2026 war in der Ortschaft Wallwitz eine großangelegte Suchaktion erforderlich, nachdem ein 13-jähriges Mädchen nach dem Schulbesuch als vermisst gemeldet worden war. Unter Einsatzführung der Polizei beteiligten sich Feuerwehr, Rettungsdienst sowie spezialisierte Kräfte mit Drohnen, Suchhunden und einem Polizeihubschrauber an der Suche. Das Mädchen konnte noch am selben Tag wohlbehalten aufgefunden werden. Der Einsatz verdeutlichte das professionelle und reibungslose Zusammenwirken aller beteiligten Stellen. Der Vorgang wird verwaltungsseitig gemeinsam mit der Gemeindewehrleitung nachbereitet, um mögliche Erkenntnisse für künftige Situationen zu gewinnen.

Im Bereich der Kinderbetreuung waren kurzfristige organisatorische Anpassungen in der Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ in der Ortschaft Wallwitz erforderlich. Aufgrund eines erhöhten krankheitsbedingten Personalausfalls mussten die Öffnungszeiten zeitweise angepasst werden. Die betroffenen Eltern wurden frühzeitig informiert und trotz der angespannten Situation konnte zeitweise eine verlässliche Betreuung gewährleistet werden.

Aufgrund der winterlichen Witterungslage wurde die Öffentlichkeit über die Durchführung des Winterdienstes informiert. Der Bauhof ist im Rahmen der bestehenden Prioritäten im Einsatz. Gleichzeitig wurde auf die geltenden Regelungen zur Straßenreinigung sowie auf die Mitwirkungspflichten der Anlieger hingewiesen. Hier zeigt sich die enge Verzahnung zwischen Verwaltung, Bauhof und Bürgerschaft.

Insgesamt ist festzustellen, dass der Start in das neue Jahr und in die neue Amtszeit von vielfältigen Herausforderungen und wichtigen strukturellen Weichenstellungen geprägt ist. Gleichzeitig zeigt sich bereits jetzt die große Einsatzbereitschaft und Fachlichkeit der Mitarbeitenden in allen Bereichen der Gemeinde Petersberg. Auf dieser Grundlage werden wir die kommenden Monate nutzen, um Prozesse gemeinsam weiterzuentwickeln.

Daniel Zwick
Bürgermeister der Gemeinde Petersberg

Ankündigung Sitzungstermine Februar 2026

16.02.2026, 19.00 Uhr Bau- und Vergabeausschuss
im Saal der Gemeindeverwaltung

18.02.2026, 19.00 Uhr Gemeinderatssitzung
im Saal der Gemeindeverwaltung

Der Bürgermeister gibt nachfolgende Beschlüsse des Bau- und Vergabeausschusses vom 19.01.2026 bekannt: nicht öffentlich

Beschlusnummer: BABV 664/01/26 BA

Bauvoranfrage: Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport und Abstellraum

Beschlusnummer: BABV 666/01/26 BA

nachträgliche Duldung für die Errichtung eines Pools und Anbau eines Schuppens an die vorhandene Gartenhütte

Beschlusnummer: BABV 667/01/26

Vergabe – Neu & Umbau FF Kroka – Planung der Verkehrs- und Außenanlagen

Beschlusnummer: BABV 668/01/26 Vergabe

Wartung der Wärmeerzeuger der Wohngebäude

Der Bürgermeister gibt nachfolgende Beschlüsse des Gemeinderates vom 21.01.2026 bekannt:

öffentlich:

Beschlusnummer: 669/01/26

Wahl des Vorsitzenden/der Vorsitzenden des Gemeinderates
Der Gemeinderat der Gemeinde Petersberg wählt als Vorsitzenden des Gemeinderates Herr Tino Schaaf.

Beschlusnummer: 671/01/26

Wahl des zweiten stellv. Vorsitzenden/der zweiten stellv. Vorsitzenden des Gemeinderates
Der Gemeinderat der Gemeinde Petersberg wählt als zweiten stellv. Vorsitzenden/ zweiten stellv. Vorsitzende des Gemeinderates Herr Thomas Moll.

Beschlusnummer: 673/01/26

Wahl der Vertretung für die Entsendung gemeindlicher Mitglieder in die Mitgliederversammlung zur Wahl des Verbandsausschusses des Unterhaltungsverbades „Untere Saale“
Der Gemeinderat der Gemeinde Petersberg beschließt als Vertreter in die Mitgliederversammlung (Verbandsversammlung) des Unterhaltungsverbandes „Untere Saale“ Herr Ulli Leipnitz als Vertreter und Herr Karsten Schulze als Stellvertretung zu entsenden.

Nicht öffentlich

Beschlusnummer: 674/01/26

Markttage Festwiese Petersberg 2026

Auftragsvergabe

Neu & Umbau FF KroKa – Planung der Verkehrs- und Außenanlagen

Vergabe Auftragsvergabe

Wartung der Wärmeerzeuger der Wohngebäude

GEMEINDE PETERSBERG

Öffnungszeiten

Dienstag:	09:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag:	09:00 – 12:00 Uhr

GEMEINDE PETERSBERG

Bekanntmachung

Die Gemeindewahlleiterin

Nachrücken eines nächst festgestellten Bewerbers in den Gemeinderat der Gemeinde Petersberg zur Kommunalwahlen vom 09.06.2024

Öffentliche Bekanntmachung des Ersatzes von Vertretern nach § 75 KWO LSA

Es wird öffentlich nach § 75 Abs. 1 KWO LSA bekannt gegeben, dass das Mandat des gewählten Vertreters, Herrn Bernd Godziszewski im Gemeinderat mit Wirkung vom 20.12.2025 erloschen ist.

Herr Godziszewski ist am 20.12.2025 verstorben.

Der Wahlausschuss der Gemeinde Petersberg hat in seiner Sitzung am 13.06.2024 das amtliche Ergebnis für die Wahl zum Gemeinderat der Gemeinde Petersberg festgestellt.

Die Feststellung ergab, dass Herr Thomas Knorre als nächst festgestellter Bewerber in den Gemeinderat der Gemeinde Petersberg nachrückt.

Herr Knorre erklärte schriftlich die Annahme seines Mandates gegenüber der Gemeindewahlleitung.

Petersberg, den 19.01.2026

Vanessa Franz, Gemeindewahlleiterin



GEMEINDE PETERSBERG

Bekanntmachung

Die Gemeindewahlleiterin

Nachrücken eines nächst festgestellten Bewerbers in den Ortschaftsrat Nehlitz der Gemeinde Petersberg zur Kommunalwahlen vom 09.06.2024

Öffentliche Bekanntmachung des Ersatzes von Vertretern nach § 75 KWO LSA

Es wird öffentlich nach § 75 Abs. 1 KWO LSA bekannt gegeben, dass der gewählte Vertreter Herr Christian Franz für Einwohner für Nehlitz sein Mandat im Ortschaftsrat mit Wirkung vom 17.12.2025 niedergelegt hat. Der Wahlausschuss der Gemeinde Petersberg hat in seiner Sitzung am 13.6.2024 das amtliche Ergebnis für die Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Nehlitz der Gemeinde Petersberg festgestellt.

Die Feststellung ergab, dass Frau Carola Tischmann für den Wahlvorschlag Einwohner für Nehlitz als nächst festgestellte Bewerberin in den Ortschaftsrat der Ortschaft Nehlitz der Gemeinde Petersberg nachrückt.

Gemäß § 43 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt habe ich als Wahlleiterin die gewählte Bewerberin über eine Wahl mit dem Ersuchen benachrichtigt, mir binnen einer Woche schriftlich mitzuteilen, ob sie die Wahl annimmt.

Weiterhin hat die Bewerberin die Möglichkeit, die Frist von einer Woche verstreichen zu lassen, dies wird als Nichtäußerung und als Annahme des Mandates gewertet nach § 43 Abs. 1, Satz 2 KWG – LSA.

Frau Carola Tischmann erklärte schriftlich die Annahme der Wahl in den Ortschaftsrat der Ortschaft Nehlitz der Gemeinde Petersberg und rückt somit in den Ortschaftsrat der Ortschaft Nehlitz nach.

Petersberg, den 07.01.2026

Vanessa Franz, Gemeindewahlleiterin



Gemeinde Petersberg



Bekanntmachung

Die Gemeindegewahlleiterin

Nachrücken eines nächst festgestellten Bewerbers in den Ortschaftsrat Petersberg der Gemeinde Petersberg zur Kommunalwahlen vom 09.06.2024

Öffentliche Bekanntmachung des Ersatzes von Vertretern nach § 75 KWO LSA

Es wird öffentlich nach § 75 Abs. 1 KWO LSA bekannt gegeben, dass der gewählte Vertreter Uwe Fritsche sein Mandat im Ortschaftsrat mit Wirkung zum 31.10.2025 niedergelegt hat.

Der Wahlausschuss der Gemeinde Petersberg hat in seiner Sitzung am 13.06.2024 das amtliche Ergebnis für die Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Petersberg der Gemeinde Petersberg festgestellt.

Die Feststellung ergab, dass Frau Kristin Dymarz als nächst festgestellte Bewerberin in den Ortschaftsrat der Ortschaft Petersberg der Gemeinde Petersberg nachrückt.

Gemäß § 43 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt habe ich als Wahlleiterin den gewählten Bewerber über eine Wahl mit dem Ersuchen benachrichtigt, mir binnen einer Woche schriftlich mitzuteilen, ob er die Wahl annimmt.

Weiterhin hat der Bewerber die Möglichkeit, die Frist von einer Woche verstreichen zu lassen, dies wird als Nichtäußerung und als Annahme des Mandates gewertet nach § 43 Abs. 1, Satz 2 KWG – LSA.

Frau Kristin Dymarz rückt nach §43 Abs. 1, Satz 2 KWG – LSA automatisch nach Ablauf der Frist somit in den Ortschaftsrat der Ortschaft Petersberg nach.

Petersberg, den 08.01.2026

Vanessa Franz
Gemeindegewahlleiterin

Nichtamtlicher Teil

Maßnahmen im Schlosspark Ostrau

Am 12.01.2026 hat die beauftragte Firma die Pflege- und Sicherungsarbeiten am Baumbestand im Schlosspark Ostrau aufgenommen. Trotz teils schwieriger Witterung konnten bislang rund 65 % der vorgesehenen Maßnahmen umgesetzt werden. Die Firma arbeitet sowohl werktags als auch samstags, um die Arbeiten zügig voranzubringen. Ziel der Maßnahme ist es, den Baumbestand zu sichern und die Verkehrssicherheit im Park zu gewährleisten. Die Arbeiten sollen rechtzeitig abgeschlossen werden, damit die natürlichen Abläufe im Park, insbesondere der Austrieb und die Blüte der Winterlinge im Jahr 2026, nicht beeinträchtigt werden.

Die Verwaltung begleitet die Maßnahme eng. Der Fortschritt und der Zustand der Bäume werden regelmäßig vor Ort kontrolliert, um bei Bedarf kurzfristig Entscheidungen treffen zu können. Zudem wird fortlaufend über den Stand der Arbeiten informiert.

Diese Maßnahme erfolgt mit finanzieller Unterstützung durch die Europäische Union und das Land Sachsen-Anhalt über das Programm Klima III.



Herr Franz kontrolliert

Im Zuge der Arbeiten wurde die sogenannte „schwarze Hütte“ (ehem. Holzlager) vollständig zurückgebaut. Das dabei anfallende Abbruchmaterial wird getrennt und fachgerecht entsorgt.



Am 15.01.2026 fand ein gemeinsamer Vor-Ort-Termin statt, an dem der Ortsbürgermeister von Ostrau, der Geschäftsführer der ausführenden Firma sowie der Baumkontrolleur der Gemeinde Petersberg teilnahmen. Ziel des Termins war es, den Zustand des Baumbestands zu erläutern und eine gemeinsame Einschätzung vor Ort zu gewinnen.

Für viele Besucherinnen und Besucher sind die Winterling-Tage im Schlosspark Ostrau ein überregional bedeutendes Natur- und Kulturereignis. Bei diesem Veranstaltungsformat, das jährlich im Februar und März stattfindet, können die frühen Frühblüher und das Parkensemble genossen werden. Vor dem Hintergrund von Berichten aus dem vergangenen Jahr, wonach der Schlosspark bedauerlicherweise zeitweise geschlossen bleiben musste, ist es der Verwaltung wichtig zu informieren, dass der Park während der diesjährigen Winterling-Tage geöffnet und begehbar ist.



Mit freundlichen Grüßen

Daniel Zwick
Bürgermeister
Gemeinde Petersberg

**Alle Artikel für das Amtsblatt
bitte per E-mail senden an:
redaktion@gemeinde-petersberg.de**



Musikschule Fröhlich, Löbejün



Harmonika - Sound Orchester

Showkonzert

Stadthalle Löbejün

Samstag, 28.03.2026 15:30 Uhr

Kartenvorverkauf bei Frau H. Görge und

Musikschule Fröhlich 0178/1690014

Eintritt: 20,00 €

Inhaberin und Dirigentin: Anett Schmidt

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Petersberg,

Götschetalstraße 15, 06193 Petersberg

Jahrgang 35, Nr. 2, 06. Februar 2026

Redaktion: Gemeinde Petersberg,

Telefon: 03 46 06/25 31 00, Fax: 03 46 06/25 31 40

E-Mail: redaktion@gemeinde-petersberg.de

Redaktionsschluss: 20.01.2026, bis 12.00 Uhr

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Gemeinde Petersberg

Druck und Anzeigenannahme: Offset- und

Buchdruckerei Schulze GbR, Siedlung 19,

06193 Petersberg OT Teicha, Tel.: 03 46 06/2 04 16

E-Mail: druckerei-schulze@web.de,

Anzeigenpreis: 1,10 Euro pro qcm

zuzüglich gesetzl. MwSt.

Erscheinungsweise: monatlich

Zustellung: kostenfrei an alle Haushalte der

Gemeinde Petersberg. Für unaufgefordert

eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung.

Die Redaktion behält sich das Recht zum Kürzen vor.

Anmerkung der Redaktion:

Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Gemeindeamtes oder der Druckerei bestehen keine Verlustansprüche. Im Bedarfsfall sind in der Druckerei Einzelstücke des Amtsblattes käuflich zu erwerben zuzüglich Versandkosten. (Solange der Vorrat reicht.)

Das Amtsblatt gilt für die Ortschaften:

Brachstedt, Gutenberg, Krosigk, Kütten, Morl, Nehlitz, Ostrau, Petersberg, Sennewitz, Teicha, Wallwitz und für die Gemeinde Petersberg selbst.

Pressemitteilung

Kabelsketal, 13.1.2026

**MITNETZ GAS führt Raumlufmessungen an Gashausanschlüssen durch**

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH (MITNETZ GAS) führt in den Ortschaften ihres Netzgebiets Haustests durch. Dabei wird die Raumluf in Kellern, Hausanschlussräumen oder ähnlichen Räumen mit Mauerdurchführung zur Straße gemessen, in denen sich Gashausanschlüsse befinden. Die Kontrollen finden aufgrund der derzeitigen besonderen Witterungsbedingungen statt, da eventuell ausströmendes Gas aufgrund der Schneedecke nicht ungehindert an die Oberfläche steigen und stattdessen in Gebäude oder Hohlräume eindringen könnte.

MITNETZ GAS arbeitet mit mehreren Partnerfirmen zusammen. Die Monteure, die sich jederzeit mit ihrem Firmendienstaussweis legitimieren können, benötigen Zutritt zu den Grundstücken und Räumen mit dem Gashausanschluss. Die Haustests umfassen nicht die Hausinstallationsleitungen, sondern nur den Netzanschluss. Die Überprüfungen sind für die Gaskunden kostenfrei.

MITNETZ GAS informiert die betroffenen Haushalte vorab. Falls der Zugang nicht gewährleistet werden kann, hinterlässt MITNETZ GAS eine Benachrichtigung, in der ein erneuter Termin angekündigt wird.

Für Rückfragen der Anwohner steht die kostenlose Servicenummer 0800 2 120120 von Montag bis Freitag zwischen sieben und 20 Uhr zur Verfügung.

Pressekontakt

Cornelia Sommerfeld

Pressesprecherin

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH

T 0345 216 2075

E Cornelia.Sommerfeld@mitnetz-gas.deI www.mitnetz-gas.de**Hintergrund**

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH (MITNETZ GAS) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH (MITGAS). Als Verteilnetzbetreiber ist MITNETZ GAS für Planung, Betrieb und Vermarktung der gepachteten Netze verantwortlich. Die Gasnetze haben eine Gesamtlänge von rund 7.000 Kilometern und erstrecken sich über Teile der Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Brandenburg.

**SACHSEN-ANHALT**

**Beauftragter
des Landes Sachsen-Anhalt
zur Aufarbeitung
der SED-Diktatur**

Nr. B 008 / 2026

Magdeburg, 20.01.2026

Beratung zu SED-Unrecht in der Stadt Halle (Saale)

12.02.2026 von 11 bis 17 Uhr, Zeit-Geschichte(n) e.V. – Verein für erlebte Geschichte, Große Ulrichstraße 51

Opfer des SED-Unrechts haben Anspruch auf Linderung ihres Leids. Die Liste des Unrechts ist: politische Haft, Zersetzung, grundlose Einweisung in Heime oder Anstalten, Zwangsaussiedlungen, Enteignungen, Verweigerung von Bildungswegen und Schulabschlüssen, Staatsdoping und vieles mehr. In Halle (Saale) bietet der Beauftragte des Landes Sachsen-Anhalt wieder in Kooperation mit dem Zeit-Geschichte(n) e. V. – Verein für erlebte Geschichte Beratungen besonders zu folgenden Themen an: Strafrechtliche und berufliche Rehabilitation, Anerkennung gesundheitlicher Folgeschäden, Entschädigung für Zwangsaussiedlungen aus dem Grenzgebiet, psychosoziale Unterstützung, Einsichtnahme in die Stasi-Akten. In der Beratung erhalten Betroffene auch Unterstützung in der Aufarbeitung ihrer eigenen politischen Verfolgung.

Besonders wichtig: Am 1. Juli 2025 traten zahlreiche Verbesserungen für die Rehabilitation und Entschädigungen für die Betroffenen von SED-Unrecht in Kraft; das Leistungsspektrum wurde erweitert. Die Beratungen sind individuell und selbstverständlich vertraulich.

Da die Beratung in Einzelgesprächen erfolgt, ist eine **vorherige Anmeldung zwingend erforderlich**. Für die Anmeldungen gelten die üblichen Bürozeiten.

Kurzfassung für den Veranstaltungskalender:

Beratung für Opfer von SED-Unrecht durch den Beauftragten des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur:

Der nächste Beratungstermin **in Halle (Saale)** findet im Zeit-Geschichte(n) e. V. – Verein für erlebte Geschichte, Große Ulrichstraße 51, 06108 Halle/Saale, am Donnerstag, **12.02.2026** von 11 bis 17 Uhr statt.

Eine Anmeldung ist unter Telefon **0391 28 92 1024** oder E-Mail (michael.mueller@caritas-rvmd.de) erforderlich.



Bildmaterial nur für die Presseberichterstattung – Download über die Seite <https://aufarbeitung.sachsen-anhalt.de/service/> (https://aufarbeitung.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Politik_und_Verwaltung/Stasi-Unterlagen/IMG_5306b.zip)

© LzA LSA

Weitere Informationen unter:

<https://aufarbeitung.sachsen-anhalt.de>

Beauftragter des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Kontakt: Schleifufer 12, 39104 Magdeburg

Telefon: 03 91 / 5 60-15 01

Telefax: 03 91 / 5 60-15 20

E-Mail: info@lza.lt.sachsen-anhalt.de

Internet: <https://aufarbeitung.sachsen-anhalt.de>

Halle (Saale), Merseburg, 17. März 2026: Gesund mit Genuss – Kochstudio für Krebsbetroffene in Halle und Umgebung

Am Dienstag, den 17. März 2026, findet das Kochstudio der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft (SAKG) in Halle (Saale) statt.

Der Kochkurs beginnt 16:30 Uhr in der Micheel- Das Küchenstudio GmbH, Hansering 15, in 06108 Halle (Saale). Zusammen mit Diät- und Ernährungsberaterin Iris Rochau steht das Thema „Ernährung bei Krebs“ im Vordergrund.

Frisch, saisonal, abwechslungsreich und gesund! Ob Gerichte zur Gewichtsstabilisierung oder energiereiche Speisen zur Gewichtszunahme; im Kochstudio gibt es hilfreiche Rezepte für jeden Therapieabschnitt, aber auch bei Nebenwirkungen wie Appetitlosigkeit, entzündeten Schleimhäuten, Mundtrockenheit und Geschmacksstörungen. Die Speisen werden frisch zubereitet und die Teilnehmer erhalten wertvolle Tipps sowie Empfehlungen, die eine bedarfsdeckende Ernährung erleichtern sollen.

Eine Anmeldung ist ab sofort unter Telefon 0345 478 8110 oder info@sakg.de möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Für den Kochkurs werden 10,00 Euro Teilnahmegebühr erhoben, bitte vor Ort begleichen!

Gesund mit Genuss – Kochstudio für Krebsbetroffene in Halle und Umgebung**17. März 2026 (Dienstag), 16:30 Uhr – 19.30 Uhr****Micheel-Das Küchenstudio GmbH****Hansering 15****06108 Halle (Saale)****Anmeldung unter 0345 478 8110 oder info@sakg.de****Teilnahmegebühr: 10,00 Euro****Hintergrund:**

Mit der Diagnose Krebs verbinden Betroffene Angst, die Angst vor der Zukunft und vor dem Verlust von Lebensqualität.

Untersuchungen, belastende Therapien und Nebenwirkungen der Erkrankung verändern das gesamte Leben. Dazu zählt auch die Ernährung. Ein guter Ernährungszustand ist bei der Behandlung von Krebs sehr wichtig und kann zu einem günstigeren Krankheitsverlauf sowie einer besseren Lebensqualität beitragen. Durch Krebserkrankung verursachte Beschwerden oder Therapie-Nebenwirkungen, etwa Schluckstörungen oder Appetitlosigkeit, führen häufig zu Problemen bei der Nahrungsaufnahme. Dies kann nicht nur den Therapieerfolg negativ beeinflussen, sondern führt vor allem zu einem Verlust von Lebensfreude und Genuss. Viele Betroffene fragen sich daher: Wie kann oder soll ich mich ernähren? Was kann ich gegen Gewichtsverlust tun? Mit praktischen Alltagstipps erhalten die Teilnehmer Lösungen zu möglichen Problemen, die auch Angehörigen eine Hilfestellung bieten.

Die Kurseinheiten enthalten in der Regel:

- Wissensvermittlung in Theorie und Praxis (praktische Anleitung in der Lehrküche)
- Ernährungsberatung in der Gruppe
- Erstellen von Speiseplänen für das Kochen und Zubereiten zu Hause
- Gemeinsames Kochen und Verzehr der zubereiteten Gerichte
- Ausprobieren neuer Rezepte

Infos an die Redaktion:

Weitere Informationen, vor allem zur Arbeit bzw. den Angeboten der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft, befinden sich auf der Internetseite www.sakg.de.

Ansprechpartner zu den Veranstaltungen sind Sven Weise, Geschäftsführer der SAKG, Tel.: 0179 540 6666 oder Sven Hunold, Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 0177 72 10 143.

Foto©SAKG

Herzliche Grüße aus der Krebsgesellschaft

Sven Hunold

Öffentlichkeitsarbeit



Sachsen-Anhaltische Krebsgesellschaft e. V.
Geschäftsstelle
Paracelsusstraße 23 • 06114 Halle (Saale)
Telefon: 0345 478 81 10
E-Mail: redaktion@sakg.de
Internet: www.sakg.de
www.krebsberatung-online.de



Vertretungsberechtigte Vorstandsmitglieder

Prof. Dr. Dirk Vordermark (Vorsitzender)
Prof. Dr. Karsten Ridwelski

Spendenkonto: Saalesparkasse

IBAN: DE 08 8005 3762 0387 3073 17 • BIC: NOLADE21HAL



KREISVOLKSHOCHSCHULE SAALEKREIS AUSSENSTELLE PETERSBERG

Angebot für das Frühjahrssemester 2026

Englischkurse in Wallwitz – Probestunde möglich

Mit einer Probestunde zu Beginn können Sie in allen Englischkursen unkompliziert feststellen, ob dieser Kurs für Sie geeignet ist. Bitte vorher vereinbaren!

Englisch Konversation B1- Fortgeschrittene Kenntnisse Ab 11.02.2026, 17.20-18.50 Uhr

Sprechen, sprechen, sprechen - das erwarten die meisten von einem Englisch-Sprachkurs. Hier finden Sie dazu jede Menge an Gelegenheiten auf leicht fortgeschrittenem Niveau. Sie haben Vorkenntnisse, die über den Anfängerbereich hinausgehen und möchten Ihr Englisch auffrischen und Ihre Ausdrucksmöglichkeiten für Alltag, Reise oder Beruf erweitern? Dann werden Sie in diesem B1-Kurs systematisch etwas für Wortschatz, Grammatik und die vier Fertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben) tun. Die Themen umfassen Alltag, Reisen, aktuelles Tagesgeschehen u.v.a. Es wird mit Übungen und kleinen Videosequenzen zielgerichtet am Ausbau von Vokabel- und Grammatikkenntnissen sowie Hör- und Lesefertigkeiten gearbeitet.

Englisch B1 - Fortgeschrittene Kenntnisse Ab 11.02.2026, 19.00-20.30 Uhr

WELCOME! Verbinden Sie Ihr „Gehirnjogging“ mit Freude am Lernen in einer entspannten Atmosphäre, gemeinsam mit Menschen, die Ihre Interessen teilen. Sie haben bereits grundlegende Vorkenntnisse und möchten sprachlich

SACHSEN-ANHALTISCHE KREBSGESELLSCHAFT E.V.

Telefonischer Beratertag

Umgang mit Schmerzen bei Krebs

Montag | 16.03.2026 | 9:00 bis 15:00 Uhr

„am Ball“ bleiben, um sich noch besser auf Englisch verständigen zu können? Hier werden Sie viele Gelegenheiten haben, Ihre Sprechfertigkeit zu schulen, interessante Texte zu lesen sowie Vokabeln und Grammatik zu üben. Die Themen sind bezogen auf alltägliche Situationen, z.B. Essen und Trinken, Freizeit, Reisen sowie über vergangene Erlebnisse zu berichten.

Vortrag: Eine Reise durch Estland (VRS)) Am 25.02.2026, 15.00-16.30 Uhr

Osterfloristik Am 12.03.2026, 17.30-19.00 Uhr

Wildkräuter und Salbenküche Am 05.05.2026, 16.00-17.30 Uhr

Dieser Workshop richtet sich an alle, die sich für Wildkräuter und ihre Verwendung interessieren. Die Kräuterfrau Miriam Seibel stellt einige gängige Pflanzen vor und aus frischen und/oder getrockneten Kräutern stellen die Teilnehmer gemeinsam eine Salbe her, die sich z.B. wunderbar eignet im Frühling die Hände zu schützen.

Verstärkung gesucht

Für das neue Semester suchen wir aktuell Kursleiter für folgende Fachbereiche:

- Englisch und weitere Fremdsprachen
- Yoga, Fitness u.a.
- Vorträge zu verschiedenen Themen

Sollten Sie an einer nebenberuflichen Tätigkeit als Kursleiter an der KVHS Saalekreis interessiert sein, freuen wir uns auf Ihre Anfrage.

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich!

Anmeldung und Information:

Kreisvolkshochschule Saalekreis, Tel. 03461 40-3817,
E-Mail: kvhs@saalekreis.de
Alle Angebote mit Details auf www.kvhs-saalekreis.de



Wildtulpe
Möstthinsdorfer Heimatverein e.V.

Gemeinsam gestalten und vernetzen: Neujahrs-Vereinsbrunch in Möstthinsdorf startet das Vereinsjahr 2026

Am 17. Januar 2026 fand der **Neujahrs-Vereinsbrunch** in Möstthinsdorf statt.

Als **Netzwerkmanagerin des KunstGUT Möstthinsdorf** möchte ich mich herzlich bei allen Teilnehmenden für ihr Kommen, ihre Offenheit, ihr Engagement u. besonders für die leckeren Beiträge zum gemeinsamen Buffet bedanken.

Ich habe mich sehr gefreut, Vertreterinnen und Vertreter aus Vereinen, der Nachbarschaftshilfe Sachsen-Anhalt, der Freiwilligen Agentur Saalekreis sowie vom Landkreis Saalekreis begrüßen zu dürfen.

Der Brunch bot einen gelungenen Rahmen, um gemeinsam ins neue Jahr zu starten, sich kennenzulernen, Kontakte zu vertiefen und neue Impulse für die **Vereinsarbeit** mitzunehmen.

Im **Mittelpunkt** standen der persönliche **Austausch** und die **Vernetzung**. Durch Steckbriefe und Gespräche stellten sich die Teilnehmenden vor, berichteten von ihrer Arbeit und aktuellen Themen. Über den Vormittag hinweg entstanden zahlreiche Ideen aus den Bereichen Kultur, Begegnung, Ehrenamt und Zusammenarbeit, die den großen Gestaltungswillen und die Vielfalt des Engagements widerspiegeln. Jede und jeder brachte sich informativ oder als Multiplikator ein – der Austausch war lebendig, offen und von gegenseitiger Unterstützung geprägt.

Ein wichtiger Bestandteil des Treffens war die Vorstellung der Angebote der **Freiwilligen Agentur Saalekreis**. Dazu zählen unter anderem die Förderfibel, die Engagement-Datenbank, Seminare und Workshops, die Bibliothek der Dinge sowie verschiedene Veranstaltungen. Ergänzt wird dieses Angebot durch Beratung, Vernetzung, Weiterbildung u. Kooperationsmöglichkeiten für Organisatorinnen und Organisatoren. Für Freiwillige stehen Beratung und Vermittlung, die Möglichkeit, Ehrenamt online zu finden, sowie Weiterbildungsangebote zur Verfügung. Weitere Informationen sind unter www.freiwilligenagentur-saalekreis.de zu finden.

Ein zentrales Fazit des Neujahrs-Vereinsbrunchs ist für mich die **große Bedeutung der Vernetzung der Vereine** – innerhalb der Orte und über Ortsgrenzen hinaus. Unterstützungsbedarfe wurden klar benannt und sollen in **kommenden Vereinstreffen** Schritt für Schritt aufgegriffen werden. Die Ideen für 2026 sind bereits gut gefüllt. Gleichzeitig besteht Einigkeit darüber, **Akzeptanz** sowie die vorhandenen personellen, zeitlichen und finanziellen **Ressourcen** immer wieder neu auszuloten, um **Engagement langfristig tragfähig zu gestalten**.

Der **Neujahrs-Vereinsbrunch** hat eindrücklich gezeigt, wie wichtig solche Begegnungen für den ländlichen Raum sind. Die **positive Resonanz**, die **Freude** am gemeinsamen Brunch u. der **intensive Austausch** bestätigen mich darin, diesen Weg der **Vernetzung** weiterzugehen und weiter auszubauen.

Engagement lebt vom Miteinander – und genau dieses Miteinander war an diesem Tag deutlich spürbar.

Bianca Reuter
Wildtulpe - Möstthinsdorfer Heimatverein e.V.
Netzwerkstelle KunstGUT

www.wildtulpe.com



Kofinanziert von der
Europäischen Union



VÄTER-KRABBEL-GRUPPE

Sa, 21.02. | 9:30-11:00 Uhr
austauschen | vernetzen
Fragen stellen

Gemeindezentrum Teicha
Eingang über: Zum Kirchberg 3
nähere Infos und Anmeldung:
www.cvjm-familienarbeit.de

NEU IM

Saalekreis SACHSEN-ANHALT #modernedenken

Notfallnummern Polizei

RBB Petersberg:	03461/446576
	03461/446577
RK nördl. Saalekreis:	0345/52540295
PR Saalekreis:	03461/446-0

Verkauf eines Mehrfamilienhauses in Petersberg OT Gutenberg



Mehr Informationen erhalten Sie unter folgendem Link:

https://www.a1-immo.de/ff/immobilien/house_purchase/1df64814-e179-4119-8b48-f8420ec9b633

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,
liebe Interessierte,

ich hoffe Sie sind gut in das neue Jahr 2026 gestartet? In jedem Fall wünsche ich Ihnen alles Gute, viel Glück und beste Gesundheit.

Vielleicht haben Sie auch den guten Vorsatz im neuen Jahr etwas mehr für andere zu tun?

Ich möchte Ihnen heute die **Nachbarschaftshilfe** vorstellen und Sie herzlich zu kostenfreien Qualifizierungsschulungen einladen. Gern können Sie mich für ein Beratungsgespräch kontaktieren.

Was ist die Nachbarschaftshilfe? Engagierte unterstützen hilfe- und pflegebedürftige Menschen aus dem eigenen Umfeld bei alltäglichen Aufgaben. Ziel ist es, möglichst lange am sozialen Leben teilzunehmen und zu Hause wohnen bleiben zu können. Die Unterstützung erfolgt nicht durch erwerbsmäßige Pflege, auch nicht im eigenen Haushalt, und die Helfenden müssen eine geeignete Schulung nach § 45 SGB XI nachweisen.

Zu den typischen Aufgaben gehören:

- Strukturierung des Alltags: soziale Kontakte pflegen, Arztbesuche planen, Unterstützung im Haushalt oder der Gartenarbeit
- Versorgung und Begleitung: Arztbesuche, Ausflüge, gemeinsames Einkaufen, Unterstützung bei Behördengängen
- Stärkung: leichte Bewegung oder Gymnastik, Spaziergänge, Kochen, Musizieren, oder einfach nur mal miteinander plaudern

Wie funktioniert die Nachbarschaftshilfe? Nachbarschaftshilfe wird von volljährigen Personen erbracht, die nicht in häuslicher Gemeinschaft mit der zu unterstützenden Person leben, keine Pflegeperson im Sinne des SGB XI sind, nicht mit der zu unterstützenden Person verwandt oder verschwägert sind und eine vom Land anerkannte Schulung absolviert haben. Maximal zwei Pflegebedürftige können zeitgleich in einem Umfang von insgesamt höchstens 30 Stunden pro Monat unterstützt werden.

Nachbarschaftshilfe wird durch regionalen Servicepunkte koordiniert – das Herzstück vor Ort. Wir bieten Beratung, Registrierung von Nachbarschaftshelfenden, Unterstützung bei Fragen und fördern den Erfahrungsaustausch.

Qualifizierungsschulung: „Qualifizierung zur/m Nachbarschaftshelfenden“

Um Nachbarschaftshilfe leisten zu können, ist der Nachweis der Schulung erforderlich. Wir bieten die Schulung **kostenfrei** im KunstGUT Möstthinsdorf an folgenden Terminen an:

- Mittwoch, 25. März 2026
- Mittwoch, 27. Mai 2026
- Samstag, 25. Juli 2026
- Samstag, 14. November 2026

Hinweis: Falls Sie einen einschlägigen Berufs- oder Studienabschluss nachweisen können, kann es eine individuelle Prüfung geben, ob eine Schulung entfallen kann.

Aufwandsentschädigung: Die Erstattung erfolgt über den Entlastungsbetrag: 131 Euro pro Monat, maximal 1.572 Euro pro Jahr.

Wie geht es weiter?

- Wenn Sie Pflegebedarf haben: melden Sie sich gern bei mir direkt. Gern vermittel ich einen Nachbarschaftshelfenden.
- Wenn Sie sich engagieren möchten: melden Sie sich gern über die unten stehenden Kontaktwege. Ich informiere Sie über Registrierung, Schulungstermine und die nächsten Schritte.

Sie erreichen mich über den regionalen Servicepunkt Nachbarschaftshilfe, direkt bei uns im KunstGUT Möstthinsdorf. Ich freue mich auf Ihre Nachricht!

Mit freundlichen Grüßen
Ronny Krimm-Bulwan

Servicepunkt Petersberg
im KunstGUT Möstthinsdorf
Engelsplatz 6
06193 Petersberg
OT Möstthinsdorf
Telefon 034600 250766
Email Kontakt@wildtulpe.com



PS: Weitergabe dieser Information an Freunde, Familie und das eigene Netzwerk ist sehr willkommen – gemeinsam stärken wir unsere Nachbarschaft!



Gemeinde Petersberg Ortschaft Brachstedt



Malwettbewerb - Kleine Hände, bunte Ideen

Mit einem farbenfrohen Start ins neue Jahr hat der Heimatverein Brachstedt e.V. Anfang Januar die Preise seines Kinder-malwettbewerbs „Wer malt den schönsten Weihnachts-baum?“ vergeben. Zwölf Kinder hatten ihre fantasievollen Tannenbilder eingeschickt, dazu kam eine große Gemeinschaftsarbeit der Brachstedter Kita.

Die eingereichten Kunstwerke hätten glatt selbst den Weihnachtsmann beeindruckt.

Ob mit glitzernden Kugeln, funkelnden Sternen, Tieren, Schneeflockenregen oder kunterbunten Lichterketten – jeder Baum hatte seinen eigenen Charme.

Die Jury stand vor einer wahren Winterwald-Galerie und war sich schnell einig: Alle bekommen einen Preis. Bei der feierlichen Übergabe konnten die jungen Künstlerinnen und Künstler ihre Preise persönlich entgegennehmen. Sie erhielten Gutscheine für den Freizeitpark Landsberg, die ihnen garantiert einen aufregenden Tag beschern werden. Außerdem bekamen sie Urkunden, die ihre Teilnahme und ihre künstlerische Leistung würdigten. Die Kita Krixel Kraxel erhielt zusätzlich einen eigenen Preis, für die gemeinsame kreative Arbeit der Gruppe.

Der Heimatverein Brachstedt bedankt sich herzlich bei allen Kindern, die mitgemacht haben. Ihr seid großartig. Bitte unbedingt weitermalen – die Welt braucht mehr von solchen bunten, fröhlichen Kunstwerken!

Heiko Rebsch

Vorsitzender Heimatverein Brachstedt e.V.



Die bunte Tannenparade der kleinen Künstlerinnen und Künstler.

Fotos: Heiko Rebsch

Neujahrswanderung: Einmal quer durchs Dorf!

Besser hätte das Jahr kaum starten können! Bei knackigen Minusgraden und einer pudrig weißen Schneedecke hatte der Heimatverein Brachstedt e.V. zum gemeinsamen Neujahrsspaziergang eingeladen.

Die Resonanz war überwältigend – eine bunte Gruppe aus Jung und Alt versammelte sich, um gemeinsam die ersten Kilometer des Jahres zu bestreiten. Brachstedter, Einwohner aus umliegenden Ortschaften und sogar Gäste von weiter her waren gekommen. Vom Treffpunkt an der Kirche ging es in Richtung der verschneiten Westenteiche und dann einmal quer durch den Ort bis zum Ortsteil Hohen und ins Dorfzentrum zurück. Eine knappe Stunde lang hieß es: Tief durchatmen, den Kopf frei kriegen und mal wieder in Ruhe quatschen. Es war die perfekte Mischung aus Winterzauber und guter Laune, um ordentlich Energie für 2026 zu tanken.

Der Heimatverein bedankt sich bei allen Mitwanderern für diesen gelungenen Auftakt!

Heiko Rebsch

Vorsitzender Heimatverein Brachstedt e.V.



Einmal quer durchs Dorf: Gemeinsam durchatmen und die Akkus aufladen.

Foto: Tessy Hensel

Nächster Kaffeemittag
FÜR ALLE, DIE LUST AUF EINEN GEMÜTLICHEN NACHMITTAG HABEN



11. FEB 2026
14:00 UHR
PFARRHAUS
PFARRGASSE 1

Bitte den Unkostenbeitrag von 3,50 € pro Person bei der Veranstaltung bezahlen.

Gestaltung: Helke Reibsch

 **HEIMATVEREIN BRACHSTEDT e.V.**

Gelungener Start ins Jubiläums-Jahr 2026 - Weihnachtsbaumverbrennen OF Brachstedt

Traditionell fand am 10.01.2026 unser Weihnachtsbaumverbrennen statt.

Das Wetter spielte dieses Jahr mit und wir konnten das große Lagerfeuer entzünden. Auch die Feuertonnen brachten Wärme und Gemütlichkeit an diesem kalten Samstag in die Runde der zahlreichen Besucher. Mit der Glühweintasse in der einen und Pommes, Bratwurst oder Hirtenrolle in der anderen Hand, tauschte man sich auch in diesem Jahr wieder mit Freunden und Bekannten aus.

Vielen Dank für die schöne Zeit, die wir gemeinsam verbringen konnten und eure anhaltende Unterstützung der Kameraden. Besonders wichtig war dieses Jahr auch wieder die Hilfe der Jugendfeuerwehr beim Einsammeln der Weihnachtsbäume im Dorf. Super, dass ihr dabei wart.

Wir sehen uns wieder!

Zum **Osterfeuer** am **04.04.** und zum **Jubiläum** „100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Brachstedt“ am **22.08.**!

Außerdem suchen wir weiterhin Mitglieder bei der Jugend und den Erwachsenen. **Meldet euch** bei Interesse gerne auf Instagram, Facebook oder kommt einfach zum Dienst vorbei (wöchentlich freitags, 16:00 bis 17:30 Uhr Jugendfeuerwehr, 18:00 bis 20:00 Uhr Dienst der Einsatzabteilung).

Wir stehen euch bei Fragen gern zur Verfügung!

Feuerwehr Brachstedt und Förderverein Feuerwehr Brachstedt e.V.

Gemeinde Petersberg Ortschaft Gutenberg

Die Vandalen gehen rum!

Leider häuft es sich in der letzten Zeit, dass an den Wochenenden in Gutenberg Vandalismus am Gemeinschaftseigentum betrieben wird. U.a. wurde das Bushaltestellenschild im Ortskern zerstört und Glasflaschen an der Bushaltestelle der ehemaligen Schule zerschlagen, so dass nun überall die Glascherben rumliegen.

Zum anderen wurden an der Jägerhütte am Tonloch illegal Böller gezündet und zahlreiche leere Flaschen und Müll liegen gelassen. Außerdem wurden auch hier Glasflaschen auf dem Rad- und Gehweg zerschlagen.

Ebenso erfolgte ein Eingriff in den Straßenverkehr, indem Glasflaschen auf die Fahrbahn geworfen wurden.

Wir bitten die Jugendlichen bzw. die Verursacher sich beim Ortschaftsrat zu melden!

Wir möchten mit euch ins Gespräch kommen. Was bewegt euch, solche Taten geschehen zu lassen, was möchtet ihr ändern, wo möchtet ihr euch gern aufhalten!

Denkt daran, Vandalismus trifft uns alle, egal ob jung, alt, Mensch, Tier oder die Natur!

Zerstören und dabei sich cool vorkommen ist keine Lösung. Es ist definitiv nicht Tuff!

Wir werten eure Zerstörungswut als **Hilferuf**, ja es ist schwer für euch, nirgends fühlt ihr euch willkommen, mal seid ihr zu viele, mal zu laut, mal zu spät.

Nochmal, kommt zu uns, bringt Ideen mit, übernehmt Verantwortung, schickt uns Vorschläge, wie wir euch helfen können eure Freizeit und Abende besser zu gestalten. Jetzt seid ihr am Zug um weitere Unannehmlichkeiten zu vermeiden.

Karsten Schulze

Ortsbürgermeister

Tel.: 0170 / 2827794

Der Gutenberger Ortschaftsrat weist auf folgende allgemeine Informationen und Veranstaltungen hin:

- Bibliothek: Die Bibliothek im Maschwitz Weg 5a (obere Etage) hat jeden Mittwoch von 17 bis 18 Uhr geöffnet. Für Kinder wird vorgelesen.
- Spielenachmittag: Am 17. Februar findet der Spielenachmittag von 16-18 Uhr im Gemeinderaum Maschwitz Weg 5a statt. Interessierte im Alter von 5 bis 99 Jahren sind herzlich eingeladen.
- Raumbedarf: Ihr plant eine Veranstaltung, z. B. mit eurem Verein? Bitte fragt bzw. meldet den Bedarf für die Fruchtweinschenke oder den Gemeinderaum rechtzeitig beim Ortschaftsrat an.
- Gesucht: Zur Wiederverwendung suchen wir aktuell Geschenkkörbe und einen Kühlschrank für die Fruchtweinschenke. Vielleicht hat jemand etwas übrig, dass er nicht mehr benötigt und abgeben möchte.

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Gutenberg informiert

Am **18.02.2026** zu unserem monatlich stattfindenden Kaffeemittag lädt unsere Ortsgruppe zur **Faschingsfeier** ein.

Zwischen Kaffeetafel ab 14:30 Uhr und kleinem Abendbüfett werden wir gegen **16:30 Uhr** verzaubert.

Frank der Zauberer wird uns in seiner einstündigen **Zauber-show** in das Reich der Magie entführen. Seien Sie willkommen in der wunderbaren Welt der Magie, Illusion und Unterhaltung.

Natürlich ist dazwischen und danach genügend Zeit ausgelassen Fasching zu feiern.

Mitglieder der OG der VS sowie interessierte Senioren des Ortes sind herzlich eingeladen. Nichtmitglieder werden gebeten, sich mit einem Unkostenbeitrag an den Ausgaben zu beteiligen.

gez. Kathrin Enders

Feuriger Start ins neue Jahr – Weihnachtsbaumverbrennen 2026

Am 10. Januar 2026 loderte auf der Festwiese in Gutenberg unser traditionelles Weihnachtsbaumfeuer. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher verbrachten gemeinsam mit uns einen stimmungsvollen Abend und genossen Bratwurst, Steaks, Bouletten, Glühwein und Kakao.

Wir, die Freiwillige Feuerwehr Gutenberg und der Förderverein, bedanken uns herzlich bei allen Gästen und Helferinnen und Helfern, die dieses schöne Ereignis möglich gemacht haben.



Foto: Björn Hoyer

Mit freundlichen Grüßen

Nicole Dietrich

Mitglied des Fördervereins
der Freiwilligen Feuerwehr Gutenberg

Blutspende in Gutenberg? Sei aktiv mit dabei!

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Gutenberg und die Dorfjugend möchten in Gutenberg eine Blutspendeaktion zusammen mit dem DRK organisieren.

Voraussetzung ist, dass sich mind. 50 Personen ab 18 Jahren finden, die sich für eine Blutspende freiwillig melden. Interessierte können sich beim Ortschaftsrat Gutenberg oder unter der angegebenen Handynummer melden. Sobald genügend Teilnehmende zusammengekommen sind, wird ein Termin mit dem DRK abgestimmt. Alle Teilnehmenden werden rechtzeitig über den Termin informiert.

Ihr könnt bzw. dürft kein Blut spenden, aber wollt gerne mithelfen? Gesucht werden auch Freiwillige, die bei der Organisation, während der Durchführung und der Nachbereitung unterstützen. Danke für eure Unterstützung!

**Blutspendeaktion
in Gutenberg**

Der **Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Gutenberg**
und die **Dorfjugend** möchten gemeinsam mit dem **DRK**
eine Blutspendeaktion starten.

Damit diese Aktion stattfinden kann,
werden mindestens **50 Teilnehmer** benötigt.

Wenn du dich angesprochen fühlst und Interesse an dieser Aktion hast,
melde dich gerne per WhatsApp unter folgender Nummer
mit Nachname, Vorname und Telefonnummer.

WhatsApp-Kontakt:
0160 347 81 72

Wir freuen uns auf eure Anmeldung.

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr
Gutenberg und Dorfjugend

Jahresrückblick der Gutenberger Dorfjugend

2025 ist zu Ende – ein schönes und ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Wir konnten viele tolle Projekte gestalten und umsetzen. Hier ein kleiner Rückblick.

Frühjahr 2025:

Wir haben an der „Alten Waage“ die Jägerhütte neu angestrichen, Erde verteilt und Gras nachgesät. Der Rasen wurde gemäht und der Graben von Unkraut befreit. Außerdem hat die „Alte Waage“ einen neuen Anstrich erhalten. Beim Zusammenbauen der Nistkästen für den Kindergarten haben wir unterstützt.



Außerdem haben wir am Freiwilligen-Tag mit angepackt und beim Anstreichen des Zaunes der Fruchtweinschenke geholfen sowie eine Bank am Lutherwanderweg mit aufbaut. Damit wir all unsere Arbeiten durchführen konnten, wurden verschiedene Arbeitsgeräte und Materialien beschafft.

Sommer 2025:

An der „Alten Waage“ haben wir 3 Hochbeete aufgestellt und bepflanzt. Die Insektenhotels wurden bestückt und aufgestellt. Außerdem wurden die Nistkästen liebevoll bemalt, der Platz wurde mit Blumentöpfen und Blumenkästen verschönert, sowie der Rasen gemäht. Täglich mussten auch die Pflanzen und Blumen bewässert werden.

Unser Highlight war natürlich unsere Graffiti-Projekt. Damit dieses durchgeführt werden konnte, mussten die Wände zuvor geputzt, grundiert und gestrichen werden.

Herbst 2025:

Wir haben uns bei der Aktion „Frühblüher stecken“ beteiligt und an der „Alten Waage“ Blumenzwiebeln gesteckt. Außerdem wurde der Rasen gemäht, die Hochbeete wurden vom Unkraut befreit.

Mit Uta haben wir in der 1. Ferienwoche das Projekt „Kochen verbindet – Rezepte aus zwei Generationen“ durchgeführt. Dazu wurden verschiedene Gerichte gekocht und Testesser eingeladen. Da uns die Aktion sehr gut gefallen hat, haben wir mit Katja auch in der 2. Ferienwoche gekocht. Außerdem fand im Rahmen des Projektes noch ein Kochkurs statt.

Zum Halloweenfest haben wir uns mit einem Gruselzelt beteiligt. Dieses haben wir mit lauter Gruseldeko ausgeschmückt. Die Jägerhütte an der „Alten Waage“ wurde mit Tannengrün, Weihnachtskugeln, selbstgestalteten Adventskränzen und Adventsgesteck weihnachtlich geschmückt.

Winter 2025:

Zum Jahresabschluss haben wir gemeinsam Plätzchen und Lebkuchen gebacken und verziert. Selbstgebrannte Mandeln durften auch nicht fehlen.

Unsere Projekte wurden ermöglicht, durch die Förderung von SUNK, Revierpionier und den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern unseres Ortes.

An dieser Stelle nochmal ein „**Großes Dankeschön**“ an alle.

Zurzeit wird in unserem Ort von einigen Jugendlichen Vandalismus betrieben. Wir als Dorfjugend möchten uns ausdrücklich davon distanzieren. Wir zerstören nicht, wir möchten unseren Ort schöner und lebenswerter gestalten.

Die Gutenberger Dorfjugend (Elias, Finja, Julian, Lina, Moritz, Nina, Oskar, Romeo, Willi)

Neues von der Gutenberger Dorfjugend!

Nachdem uns die Aktion „Kochen verbindet, Rezepte aus 2 Generationen“ im Oktober und November 2025 sehr viel Spaß bereitet hat, haben wir am 20.12.2025 und 21.12.2025 eine Plätzchen-Backaktion gestartet.

Zahlreiche Teige wurden angerührt, geknetet, ausgerollt, ausgestochen, gebacken und verziert. Zwischendurch konnte natürlich immer wieder genascht werden. Auch selbstgebrannte Mandeln durften nicht fehlen.

Unterstützung erhielten wir von Anja, Chrissi, Kerstin, Katja, Klaus, Nicole, Nancy und Uta. **VIELEN DANK**, dass ihr euch die Zeit, so kurz vor Weihnachten, genommen habt um mit uns die Backaktion durchzuführen.

Liebe Jugendliche, habt ihr Lust in unserer Dorfjugend mitzuwirken, unser Dorf lebenswerter zu machen oder auch so

tolle Aktionen durchzuführen? Dann meldet euch bei uns (Elias, Finja, Julian, Lina, Moritz, Nina, Oskar, Romeo, Willi). Mitmachen kann jeder ab 14 Jahre.

Die Gutenberger Dorfjugend



Aktuelles vom SV Gutenberg e. V.



Trainingszeiten des SV Gutenberg

- Senioren-sport:** Mo, 17:30 bis 18:30 Uhr,
Sporthalle Gutenberg, Sennewitzer Straße
- Fußball:** Di + Do, 18:30 Uhr, Sportplatz Gutenberg
- Gymnastik:** Mi, 19:00 bis 20:00 Uhr, Fruchtweinschenke,
Tornauer Weg 5
- Volleyball:** vorerst kein regelmäßiges Training – unsere
Volleyballer suchen Verstärkung
- Dart:** Di (Do), 19:00 Uhr, Fruchtweinschenke,
Tornauer Weg 5

Bei Interesse können Sie uns gerne vorab kontaktieren!

Mail: svgutenberg@web.de

Internet: www.svgutenberg.clubdesk.com

Instagram: https://www.instagram.com/sv_gutenberg
oder @sv_gutenberg

Volleyballteam sucht neue Mitglieder

Unser Volleyballteam sucht neue Mitglieder, die Lust haben, donnerstags beim entspannten Training dabei zu sein. Momentan sind wir sechs Aktive – das reicht zwar theoretisch für ein Spiel, aber auf Dauer macht es so weniger Spaß und wir können keine Ausfälle ausgleichen. Wer ein Probetraining ausprobieren möchte, kann sich gern über die oben angegebenen Kontaktdaten melden.

Wenn Sie uns unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Spende!

Unsere Kontoverbindung:

Saalesparkasse BIC: NOLADE21HAL

IBAN: DE 31 8005 3762 0382 0607 55

Verwendungszweck: z.B. Förderung des Sports

Vielen Dank und mit sportlichem Gruß

Vorstand SV Gutenberg e.V.

Christian Goldschmidt, Kevin Bork



SPIELER GESUCHT!

DIE DARTSMANNSCHAFT DES SV GUTENBERG SUCHT SPIELER

MACH MIT!

- ✓ Egal ob Anfänger oder Profi
- ✓ Gespielt wird wöchentlich im Verein
- ✓ Training in toller Atmosphäre

HABEN WIR DEIN INTERESSE GEWECKT? DANN MELDE DICH BEI UNS!

Instagram: @sv_gutenberg
E-Mail: svgutenberg@web.de

JETZT MITMACHEN!



SPIELER GESUCHT!

Komm ins Team!

Du hast Bock auf **Volleyball?**
Egal ob jung oder alt, wir **suchen DICH!**

🔥 **Jetzt melden!** 🔥

Instagram: @sv_gutenberg
E-Mail: svgutenberg@web.de



WIR SUCHEN DICH!

SPIELER GESUCHT – FUSSBALL

- ✓ Egal ob **jung** oder **erfahren**
- ✓ Egal ob **Neuanfänger** oder **Wiedereinsteiger**
- ✓ **Motivation & Teamgeist** stehen bei uns im Vordergrund!

Interesse? Dann melde dich bei uns!

- ✓ Regelmäßiges Training
- ✓ Tolles Team & familiäre Atmosphäre
- ✓ Spaß am Fußball
- ✓ Heimspiele & Vereinsleben

Instagram: @sv_gutenberg
E-Mail: svgutenberg@web.de

SV GUTENBERG
— Fußball mit Herz —



Gutenberger Heimatverein e.V. SVG

GLÜHWEIN GEFÄLLIG?

Dann kommt zu uns und feiert mit uns die Fertigstellung des neuen Sportlerheims

Am 07.02.2026
Waldstadion Gutenberg
ab 17 Uhr
Für das leibliche Wohl wird gesorgt



Jagdgenossenschaft Krosigk

Einladung

Sehr geehrte Mitglieder,

wir laden Sie recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am

Samstag, den 07.03.2026 um 13⁰⁰ Uhr

in die Räumlichkeiten der **AWO** Haus Mühlenblick ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordentlichen Ladung
2. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft
3. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden der Jagdpächter
4. Kassenbericht
5. Wahl von zwei Kassenprüfern
6. Beschluss über die Verfahrensweise bei der Auszahlung des Reinertrages
7. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
8. Entlastung des Vorstandes
9. Diskussion
10. Geselliges Beisammensein

Der Vorstand

Veranstaltungsplan Krosigk

Gemeinde Petersberg Ortschaft Krosigk



Termin / Uhrzeit	Veranstalter / Art der Veranstaltung	Ort der Veranstaltung
09.02. 19:00 Uhr	Chorprobe	Gemeindezentrum Neuenhäuser 13
16.02. 14:30 – 17:00 Uhr	Mehrgenerationen Treff n.e.V. Kaffeeklatsch	Wassermühle 3
16.02. 19:00 Uhr	Chorprobe	Gemeindezentrum Neuenhäuser 13
21.02. 14:00 – 16:00 Uhr	Kultur- und Heimatverein e.V. Besichtigung Heimatstube	Heimatsube Fleischergasse 17
21.02. 19:00 Uhr	KKKV e.V. 1. Abendveranstaltung	Mehrzweckhalle
22.02. 15:00 Uhr	KKKV e.V. Kinderfasching	Mehrzweckhalle
23.02. 19:00 Uhr	Chorprobe	Gemeindezentrum Neuenhäuser 13
25.02. 14:30 Uhr	Rentnertreff	Gemeindezentrum Neuenhäuser 13
28.02. 19:00 Uhr	KKKV e.V. 2. Abendveranstaltung	Mehrzweckhalle
02.03. 14:30 – 17:00 Uhr	Mehrgenerationen Treff n.e.V. Kaffeeklatsch	Wassermühle 3
02.03. 19:00 Uhr	Chorprobe	Gemeindezentrum Neuenhäuser 13

Jeden Mittwoch treffen sich ab 15:00 Uhr die Krosigker Skatfreunde im Gemeindezentrum Neuenhäuser 13.

Gemeinde Petersberg Ortschaft Morl

Winter in Morl

Der Winter hatte uns fest im Griff im Januar. Es gab wunderschöne Tage im Schnee und unsere Ortschaften liegen so idyllisch eingebettet in Felder, Berge und Wiesen, dass wir hier alle tolle Wintertage erleben konnten.

Danke an alle, die sich um freie und sichere Gehwege gekümmert haben. Schön, wenn alle ein wenig auf einander achten.

Das Thema defekte Straßenbeleuchtung begleitet uns nach wie vor und daher erinnere ich gern erneut wieder daran: Bitte melden Sie die defekten Lampen direkt selbst über die Seite www.stoerung24.de
Vielen Dank.

Die Planungen am Speicher schreiten weiter voran, auch wenn man vorerst Nichts sieht. Von daher werden die Morler Vereine in 2026 dort nur vereinzelt und spontan Feste planen können. Warten wir es einfach ab und haben Geduld, irgendwann wird Morl den fertigen Speicher haben und dann können wir alle sehr stolz und zufrieden sein. Wir werden alle Infos dazu jederzeit bekannt geben.

Im Januar hat der Ortschaftsrat erneut alle Straßenschäden und Gehwegschäden gesammelt an die Gemeinde gemeldet. Weitere Meldungen sind vorerst nicht mehr erforderlich.

Gern können Sie immer unsere Sitzungen besuchen. Der voraussichtlich nächste Termin wird der 25. März sein.

Wir wünschen Ihnen allen einen tollen Winter in Morl.

Mariana Friedrich & der Ortschaftsrat Morl



Gemeinde Petersberg Ortschaft Nehlitz

Ein schöner Start ins neue Jahr

Am 17.01.2026 war das **Neujahrsangrillen** in Nehlitz

Ein herzliches Dankeschön an alle, die unser Angrillen auf dem Dorfplatz zum Jahresbeginn so wunderbar gemacht haben.

Dank Eurer tatkräftigen Unterstützung, der vielen fleißigen Hände beim Auf- und Abbau und Eures großartigen Engagements wurde der Abend zu einem rundum gelungenen Start in das neue Jahr 2026.

Ein Dank geht an die Bäckerei Ebenrecht, die uns wieder unterstützt hat.

Wir freuen uns auf das Jahr 2026 mit Euch und heißen Euch herzlich Willkommen zum nächsten Termin in Nehlitz am **18.04.2026**. Dann heißt es wieder „**Subbotnik**“, unser Dorf wird noch schöner.

Euer Heimatverein Nehlitz e.V.

Gemeinde Petersberg Ortschaft Ostrau



Schloßstraße 11 | 06193 Petersberg

Frühlingserwachen im Ostrauer Schlosspark

Noch hat uns der Winter mit seinen dunklen und kalten Tagen im Griff und schon sendet der Frühling seine ersten Boten in den Ostrauer Schlosspark: die Winterlinge. Mit ihrer strahlend gelben Blütenpracht bedecken sie weite Flächen des Parks unter den noch winterkahlen Baumriesen und locken alljährlich Hunderte Besucher zu diesem einzigartigen Naturerlebnis nach Ostrau.

Wir werden Ihren Besuch gern mit verschiedenen kulturellen und gastronomischen Angeboten begleiten.

Winterlingtage

Sa/So 21. und 22. Februar 2026

Sa/So 28. Februar und 1. März 2026

Sa/So 7. und 8. März 2026

Sa/So 14. und 15. März 2026

jeweils von 13 bis 18 Uhr.

Bei spannenden Führungen durch Schloss, Park und Schlosskirche mit ihrer anthroposophischen Grab-Altar-Kapelle erfahren Sie Interessantes und Wissenswertes zu diesen drei Ostrauer Kulturdenkmälern: Samstag, **21.2., 28.2., und 7.3.**

Treffpunkt ist 14 Uhr am Eingang zum Schloss-Café. Die Teilnahme ist kostenfrei, Spenden sind willkommen.

Lehrende und Lernende der Kreismusikschule „Carl Loewe“ erfreuen Sie mit ihren musikalischen Darbietungen:

Sa, 21.2.: Gitarrenkonzert

Sa, 28.2.: Jazzensemble

So, 8.3.: Frauentagskonzert

Beginn ist jeweils 15:30 Uhr in der Schlossbibliothek. Der Eintritt ist frei. Um Spenden bitten wir herzlich.

Zu Ihrer Stärkung laden Köstlichkeiten vom Grill, wärmende Getränke und die leckeren Angebote des Schloss-Cafés ein. Inmitten dieser vielfältigen Eindrücke und Erlebnisse sollten

Sie einen Besuch unseres **Trödelbasars** mit seinem bunten, nostalgischen und vielseitigen Allerlei nicht versäumen. Ebenso lohnt sich ein Besuch am Stand der **Mösthinsdorfer Handarbeitsgruppe**, die ihre schönen und begehrten Erzeugnisse vieler gemeinsamer Strick- und Häkelstunden präsentiert.

Schloss-Café

geöffnet an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
von 13 bis 18 Uhr

Das Schloss-Café-Team wird Sie auch in diesem Jahr mit seinen leckeren Köstlichkeiten verwöhnen und Ihnen erholsame Stunden am Kaminfeuer bei Kerzenschein im historischen Ambiente des Ostrauer Barockschlosses bieten.

Kaffee-Klatsch im Schloss

am Mittwoch, dem 18 Februar 2026 ab 14 Uhr

Am Aschermittwoch ist noch nicht alles vorbei! Die ältere Generation trifft sich zu fröhlichem Faschingstreiben. Kaffee und Kuchen und später ein kleiner Abendimbiss sorgen für gutes Durchhaltevermögen. Viel Vergnügen!

Bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

Herzlich
Christine Vandamme
Schloss Ostrau e.V.



KONZERTE ZUR
WINTERLINGBLÜTE
SCHLOSS OSTRU

21.2. Gitarrenkonzert
28.2. Jazzensemble
8.3. Schülerkonzert

Das Café im Schloss ist geöffnet.

Beginn der Konzerte ist 15:30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine Spende.

SACHSEN-ANHALT Saalekreis Saaleparkasse VdM

Fortschritte im Schlosspark Ostrau

Die Arbeiten im Schlosspark Ostrau werden derzeit planmäßig fortgesetzt. Ziel aller Maßnahmen ist es, den Park langfristig zu erhalten, die Sicherheit für Besucherinnen und Besucher zu gewährleisten und gleichzeitig die ökologische Qualität weiterzuentwickeln.

Aktuell werden im Park schadhafte und nicht mehr stand-sichere Bäume durch den Baumservice „Holzfreunde - Marco Jacobshagen“ entfernt, Totholz beseitigt und allgemeine Baumpflegearbeiten durchgeführt. Diese Maßnahmen dienen sowohl der Verkehrssicherheit als auch der langfristigen Erhaltung der Anlage und sind notwendig, um Risiken für Parkbesucher zu minimieren und dieses wertvolle Denkmal zu schützen. Die Arbeiten erfolgen nach fachlicher Begutachtung und werden auf das erforderliche Maß beschränkt.

Zudem wurde die stark verfallene sogenannte „schwarze Hütte“ zurückgebaut. In diesem Zuge wurde auch die Fläche entsiegelt, um Raum für neue Bepflanzungen zu schaffen und die natürliche Entwicklung des Parks zu fördern. Die frei gewordene Fläche wird künftig in das landschaftliche Gesamtbild des Schlossparks integriert.

Die Arbeiten werden spätestens zum Beginn der Brut- und Nistzeit am 1. März 2026 abgeschlossen sein.

Parallel dazu bereitet die Gemeinde Petersberg die Beantragung von Fördermitteln vor. Diese sollen genutzt werden, um verschiedene Optionen für eine zukünftige Gestaltung der Gewässer im Park fachlich prüfen zu lassen. Dabei geht es ausdrücklich um eine ergebnisoffene Untersuchung möglicher Entwicklungsansätze, die sowohl ökologische als auch denkmalpflegerische Aspekte berücksichtigen.

Erfreulich ist zudem, dass die Winterlingtage in diesem Jahr uneingeschränkt und wie gewohnt stattfinden können. Die laufenden Arbeiten stehen der Durchführung der Veranstaltung nicht entgegen.

Die Gemeinde ist bestrebt, den Schlosspark Ostrau behutsam weiterzuentwickeln und dabei unterschiedliche Interessen in Einklang zu bringen. Über weitere Schritte und Ergebnisse wird die Öffentlichkeit weiterhin regelmäßig informiert.



Das nächste Amtsblatt erscheint am
Freitag, dem 06. März 2026

Redaktionsschluss:
Dienstag, 17.02.2026, bis 12.00 Uhr

Alle Artikel per E-mail bitte an:
redaktion@gemeinde-petersberg.de

Fotos bitte nicht in Texte einbetten,
sondern extra als tif- oder jpg-Datei senden.



#HAPPYNEWYEAR2026!

Liebe Vereinsmitglieder und Sportsfreunde,

wir wünschen allen Mitgliedern, Fans und Unterstützern ein gesundes, erfolgreiches und sportlich starkes neues Jahr 2026. Gemeinsam greifen wir wieder an!

Mitgliederversammlung 2026!

Am **13.03.2026** findet **19 Uhr** unsere nächste Mitgliederversammlung im **Sportlerheim in Ostrau** statt. Durch die Teilnahme werden die Interessen des Vereins im Einklang mit seiner Satzung berücksichtigt.

Anpfiff zur Rückrunde!

Seit ein paar Wochen bereiten sich unsere beiden Mannschaften im **Bereich Fußball** intensiv auf die Rückrunde vor. Damit ihr sie jederzeit unterstützen könnt, sind hier die kommenden Heimspiele :

21.02.26 13:00 Uhr (TS) **LSG I.** vs. SV Edderitz
22.02.26 13:00 Uhr (TS) **LSG II.** vs. SG Wallw./Nauendorf II

Der Ball springt auch wieder im **Bereich Tischtennis** hin und her! Die Hallen öffnen wieder für euch:

05.02.26 19:00 Uhr LSG III vs. B-W Brachstedt
09.02.26 19:00 Uhr LSG V vs. SSV Landsberg VI
14.02.26 14:00 Uhr LSG I vs. 1948 Schochwitz
17.02.26 19:00 Uhr LSG II vs. G-W Langeneichstädt
19.02.26 19:00 Uhr LSG III vs. G-W G-W Langeneichstädt
20.02.26 19:00 Uhr LSG IV vs. Germania Schafstädt III
21.02.26 14:00 Uhr LSG I vs. ESV Merseburg

Bei diesen Temperaturen seid ihr mit unserem **Vereinsschal (10,00€)** und der **Vereinsmütze (19,67€)** ausgestattet! **Jetzt im Sportlerheim erhältlich!**

Alle wichtigen Informationen und auch unsere aktuellen Spiele hängen wir für euch auch am Sportplatz aus.

Mit sportlichen Grüßen
Der Vorstand



Wildtulpe
Mösthinsdorfer Heimatverein e.V.

Jahresrückblick 2025: Begegnung, Engagement und gelebte Gemeinschaft in Mösthinsdorf:

Das Jahr 2025 war für die Rast- und Konzertkirche, das Offene Haus der Begegnung und das KunstGUT Mösthinsdorf ein Jahr voller Begegnungen, Herzlichkeit und gemeinschaftlichen Engagements. Mit vielen hundert Gästen konnten zahlreiche Veranstaltungen, Projekte und Feste umgesetzt werden, die das kulturelle und soziale Leben im Ort bereicherten.

Einen stimmungsvollen Höhepunkt bildete die Weihnachtsfeier am 13. Dezember 2025 im Offenen Haus der Begegnung. In festlicher Atmosphäre wurden die Gäste mit einem Glas Sekt und weihnachtlichen Tortenkreationen empfangen. Für besondere Heiterkeit sorgte der Auftritt von „Mutter Ute“, gespielt von Jens Bähring, der mit sächsischem Mutterwitz, Charme, Alltagsgeschichten und einem humorvollen musikalischen Beitrag für zahlreiche Lacher und viel Applaus sorgte.

Über das gesamte Jahr hinweg wurde dank der unermüdlichen Unterstützung von Ehrenamtlichen, Freunden und Förderern viel bewegt:

Spendenaktionen konnten umgesetzt, Wildtulpenzwiebeln gesetzt sowie insgesamt 80 Bäume – darunter 40 Sumpfyzypressen im Hain – gepflanzt werden. Neben diesen sichtbaren Projekten wurde gemeinsam gelacht, gefeiert, gebacken, gesungen, gemalt, musiziert, Sport getrieben und Kultur gelebt. So entstand mit viel Arbeit und Herz ein lebendiges Vereins- und Begegnungsleben.

Ein besonderer Dank gilt allen Ehrenamtlichen, Helferinnen und Helfern, den treuen Gästen sowie den unterstützenden Sponsoren. Ihr Engagement, Ihre Zeit und Ihre Verbundenheit sind die Grundlage für die erfolgreiche Arbeit vor Ort.

Mit Dankbarkeit blickt der Wildtulpe – Mösthinsdorfer Heimatverein e. V. auf das Erreichte zurück und zugleich mit Zuversicht nach vorn. Für das Jahr 2026 stehen weitere Veranstaltungen, Projekte und Begegnungen in den Startlöchern, ebenso die Fortführung der Innensanierung der Kirche. Ziel bleibt es, einen offenen Ort für Kultur, Musik, Austausch und Gemeinschaft zu gestalten.

Die Veranstaltungen für 2026 sind bereits geplant und buchbar.

Weitere Informationen finden Interessierte unter

www.wildtulpe.com

Der Wildtulpe – Mösthinsdorfer Heimatverein e. V. wünscht allen ein hoffnungsvolles, inspirierendes Jahr 2026 und freut sich auf viele weitere Begegnungen.



Spielenachmittag im KunstGUT Mösthinsdorf

Fühlen Sie sich herzlich eingeladen zu einem geselligen Spielenachmittag, am **Donnerstag, den 5. März 2026, ab 15 Uhr** im KunstGUT Mösthinsdorf! 🎲🎴

Bringen Sie gern ihr Lieblingsspiel mit und teilen die Freude am Spielen mit anderen. Egal, ob Sie ein Fan von klassischen Brettspielen oder spannenden Kartenspielen sind – wir haben für jeden Geschmack etwas dabei! Natürlich stellen wir auch eine Auswahl an beliebten Spielen zur Verfügung, sodass Sie ganz entspannt mitspielen können.

Um den Nachmittag noch angenehmer zu gestalten, starten wir in gemütlicher Runde mit selbstgebackener Torte und frisch gebrühtem Kaffee. Lassen Sie von den köstlichen Naschereien verwöhnen und starten gestärkt das Spielen!

Es ist keine Anmeldung nötig – kommen Sie einfach vorbei, bringen gute Laune mit und lassen uns gemeinsam einen unvergesslichen Nachmittag verbringen!

Wir freuen uns auf viele Spielbegeisterte und tolle Gespräche.

Wo und wann?

- Datum: Donnerstag, 5. März 2026
- Uhrzeit: Ab 15 Uhr
- Ort: KunstGUT Mösthinsdorf

Wir freuen uns auf euch und einen spannenden Nachmittag voller Spaß und Geselligkeit!



Frauentagsfeier am 8. März 2026 im Offenen Haus der Begegnung Mösthinsdorf

Wir starten den Tag mit einem erfrischenden Limoncello Spritz zur Einstimmung, bevor Sie sich ein Stück selbstgebackene Torte und Kaffee oder Tee schmecken lassen. Danach begrüßen wir die **Brüder MundWinkel** – KOKOLORES: unpolitisch, unnötig, unsinnig, oder „Soll ich jetzt das Zäpfchen machen?“, wie Kalle sagen würde. Mit ihrer Chaos-Comedy nehmen Rudi und Kalle MundWinkel die Zwerchfelle ihres Publikums ins Visier: pointenversenkt, Fettnäpfchen auserkoren und Pläne über Bord geworfen – schlicht komisch.

Freuen Sie sich auf skurrile Lyrik, schräge Gesangseinlagen und jede Menge Klamauk.

Ein Nachmittag, der Sie zum Lachen bringt, auch wenn der Weg dorthin manchmal holprig ist – aber genau das macht den Charme aus.

„Meistens machen wir Unsinn, manchmal ist aber auch ein bisschen Quatsch dabei.“

(Kalle MundWinkel)

„Die Frage nach der Sinnhaftigkeit macht bei uns keinen Sinn.“ (Rudi MundWinkel)

Im Anschluss an das Programm laden wir zu einem kleinen Abendimbiss ein, danach feiern wir mit zünftiger Musik mit **Stimmungskanone Alois** weiter. Da die Plätze begrenzt sind, empfehlen wir einen frühzeitigen Kartenkauf.

Preis pro Gast: 30,-€ inkl. 1 Stück Torte, Kaffee oder Tee, Limoncello Spritz, Abendimbiss und Programm.

Karten erhalten Sie bei Fam.Krimm

Telefon 034600 20869 oder

online auf www.wildtulpe.com (Veranstaltungen)

oder dienstags 15-18 Uhr im Offenen Haus der Begegnung Mösthinsdorf

Terminvorschau 2026 Veranstaltungen

im Offenen Haus der Begegnung
Mösthinsdorf
Tickets auf www.wildtulpe.com



Frauentagsfeier mit den Brüdern MundWinkel

SO, 8. MÄRZ 2026
UM 14 UHR



Kabarett „Ursula von Rätin“ Drugs & Ratt'n roll

SO, 12. APRIL 2026 UM 16 UHR



Kabarett mit Frau Andrea „Starke Weiber 2.0“

SO, 10. MAI 2026
UM 16 UHR



Leipziger Theater Kompanie „Hecktisch über'n Ecktisch“ mit Fliegel & Biller

SO, 14. JUNI 2026
UM 16 UHR



Konzert mit Schlagerlegende Gerd Christian

SO, 13. SEPTEMBER 2026
UM 16 UHR



Kabarett „Ulf Annel“ Die deutsche Sprache ist ein Witz

SO, 8. NOVEMBER 2026
UM 16 UHR

Konzert des Paul Bartsch Akustik-Trio

SO, 11. OKTOBER 2026
UM 16 UHR



Weihnachtsfeier mit dem Weihnachtsengel Ramona

SA, 12. DEZEMBER 2026
UM 16 UHR

Magische Mandala – Ruhe für Körper und Geist finden



In diesem kreativen und wohltuenden Kurs tauchen wir gemeinsam in die Welt des Mandalas ein.

Schritt für Schritt zeigt Susanne Rönsch, wie ein Mandala entsteht, welche Materialien dafür benötigt werden und wie das Malen dabei hilft, die Last des Tages abzustreifen.

So kann Ruhe in Körper und Geist einkehren. Gemeinsam gestalten wir ein magisches, ganz persönliches Mandala, das mit Farben, Formen und feinen Linien entsteht.

Vorkenntnisse sind nicht notwendig – jede/r kann sofort loslegen. Alle Materialien werden bereit gestellt, sodass wir ganz entspannt miteinander arbeiten können.

Ganz nach unserem Grundsatz: Es gibt kein Falsch – nur neue Möglichkeiten zu entdecken. Am Ende nimmt jede/r ein kleines Kunstwerk mit nach Hause, das die eigene Kreativität widerspiegelt.

Pro Teilnehmer/in: 34,-€

Anmeldung notwendig online auf
www.wildtulpe.com oder telefonisch
bei Bianca Reuter
Mobil 0170 8270057

Nächste Blutspende
im Offenen Haus der Begegnung
Mösthinsdorf

Donnerstag, 12. März 2026



FLORISTIK NATURELL – FLORISTIK MIT GEFÜHL
WORKSHOP MIT HEIDEMARIE PLIFKE

FRÜHLINGS- KRANZ-FLORISTIK



Freitag,
6. März 2026
um 17.00 Uhr

inkl. Kranzunterlage,
Naturmaterialien,
Stroh, Heu, Gräser,
Moos, Zwiebelgewächse
bzw. künstl. Blüten,
Drähte
in versch. Arten

im Offenen Haus der Begegnung in Mösthinsdorf

Selbst mitzubringen sind:
Draht-, Garten- &
Papierschere,
ggf. Heißklebepistole und
gewünschte Bänder

Teilnehmergebühr: 30 €
Begrenzte Teilnehmeranzahl -
Anmeldung erforderlich!
☎ Tel. 0170 8270057
(Frau Reuter)
oder buchen auf
🌐 www.wildtulpe.com

Jahresbericht 2025 der Feuerwehr Ostrau

Das zurückliegende Jahr war für die Feuerwehr Ostrau erneut geprägt von hohem Engagement, intensiver Ausbildung und anspruchsvollen Einsätzen.

Ausbildung & Lehrgänge

Unsere Kameradinnen und Kameraden investierten auch in diesem Jahr 585 Stunden in Ausbildung und Fortbildung. Das Spektrum reichte vom Truppmann Lehrgang bis hin zur Zugführerqualifikation. Diese kontinuierliche Qualifizierung ist zwingend notwendig, um den stetig wachsenden Anforderungen im Einsatzdienst gerecht zu werden.

Einsätze

Insgesamt wurden wir zu 32 Einsätzen alarmiert, von denen viele besonders herausfordernd waren. Darunter Brände mit Schäden im Millionenbereich, wie beispielsweise: Brand eines Mähdreschers, Brand eines LKW mit Elektrofahrzeugen.

Neben Sachwerten standen für uns jedoch immer die Menschen im Mittelpunkt. Mehrfach konnten wir durch unser schnelles Eingreifen Leben retten.

Besonders hervorzuheben ist ein schwerer Verkehrsunfall zum Jahresende mit drei schwer verletzten Personen. Durch den glücklichen Umstand, dass sich die Feuerwehren Ostrau und Mösthinsdorf gerade zur Ausbildung im Gerätehaus befanden, waren wir bereits nach ca. zwei Minuten an der Einsatzstelle.

Technik & Ausstattung

Die Gemeinde investiert kontinuierlich in unsere Sicherheit und Einsatzfähigkeit, unter anderem durch moderne Technik und Ausstattung.

Gleichzeitig stehen wir jedoch vor Herausforderungen: Unser Einsatzfahrzeug ist mittlerweile 19 Jahre alt, was im vergangenen Jahr zu massiven Ausfällen und reparaturbedingten Einschränkungen führte. Dies stellt uns im Einsatzdienst vor große organisatorische und technische Herausforderungen.

Veranstaltungen & Öffentlichkeitsarbeit

Neben dem Einsatz- und Ausbildungsdienst waren wir auch im Dorfleben stark präsent:

- Osterfeuer
- 125 Jahre Feuerwehr Ostrau – ein Meilenstein und ein absolutes Highlight für uns als Feuerwehr
- 900 Jahre Ostrau – ein großartiges Fest für den Ort und die gesamte Gemeinschaft
- Martinsumzug und Martinsfeuer

Diese Veranstaltungen stärken nicht nur die Gemeinschaft, sondern zeigen auch, dass Feuerwehr weit mehr ist als der Einsatzdienst.

Fazit

All dies wäre ohne den ehrenamtlichen Einsatz unserer Kameradinnen und Kameraden, die jedes Jahr unzählige Stunden an Zeit, Kraft und Engagement investieren, nicht möglich.

Ebenso danken wir der Gemeinde, den Unterstützern und der Bevölkerung für das Vertrauen und die Zusammenarbeit.

Gemeinde Petersberg Ortschaft Petersberg

Ausstellung „Mitteldeutsche Stadt- und Flusslandschaften“ im Museum Petersberg

Die traditionelle Ausstellung der Galerie KunstLandschaft aus Halle/Saale zeigt vom 17.01. bis 22.02.26 wieder im Museum Petersberg die Original-Werke zu den diesjährigen Kunstkalendern. Diese können vor Ort erworben werden. Auch die Originale stehen zum Verkauf. Zu sehen sind u.a. Halle, Dresden, Leipzig und Naturdarstellungen vielfältiger Techniken wie Aquarell, Öl und Seidenmalerei. Mit Arbeiten von B. Dimanski, S. Böhm, V. Voitekhovitch, A. Khamasmie, K. Feist, H. Hallmann und E. Seidel.



Einladung zum Rentnerkaffee „Rosenmontag“

Der Feuerwehrverein Petersberg e.V. lädt alle Seniorinnen und Senioren der Ortsteile Drehlitz, Frößnitz und Petersberg recht herzlich zum Rentnerkaffee am **Montag, 16.02.26 um 14.30 Uhr** in das Feuerwehrhaus in Drehlitz ein.

Unter dem fröhlichen Motto „Rosenmontag“ verbringen wir gemeinsam einen geselligen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und guter Laune. In gemütlicher Runde ist Zeit für Gespräche, Begegnungen und ein wenig närrische Heiterkeit.

Ein kleiner närrischer Gruß:

*Wenn Konfetti leise fällt und
ein Lächeln Herzen erhellt,
dann ist Rosenmontag da,
fröhlich bunt und wunderbar.
Bei Kaffee, Kuchen, Heiterkeit
vergessen wir kurz die Zeit.*

**Anmeldung bitte bis zum 10.02.26 bei
Frau D. Jeder Tel. 0160-92491017.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen fröhlichen Rosenmontagnachmittag.

Ihr Feuerwehrverein Petersberg e.V.

Die weiteren Termine für das Jahr sind wie folgt:

13. Mai 2026
19. August 2026
30. September 2026
09. Dezember 2026

Die Einladungen zu diesen Terminen werden erneut über das Amtsblatt erfolgen.

Jahresrückblick Kreativzirkel 2025

Das Jahr 2025 war für den Kreativzirkel erneut sehr vielfältig und ereignisreich. Der Kreativzirkel wirkte bei zahlreichen kreativen Angeboten und gemeinsamen Aktionen aktiv mit und bereicherte damit das kulturelle und gemeinschaftliche Leben unserer Gemeinde.

Besondere Höhepunkte waren der Kaffeeplatz der Generationen, der Begegnungen zwischen Jung und Alt ermöglichte sowie der erste Vereinsflohmarkt, der auf große Resonanz stieß. Die monatlichen Kinder-Bastelnachmittage boten regelmäßig Raum für kreatives Gestalten und erfreuten sich kontinuierlicher Teilnahme.

Ein weiterer Schwerpunkt lag in der Vorbereitung und Durchführung des Festes „Die wilden Drachen – Zauber der Lüfte“. In der Vorweihnachtszeit wurden zudem Figuren für die Weihnachtspyramide sowie liebevoll gestaltete Wichtelbretter bemalt.

Wie in jedem Jahr organisierte der Kreativzirkel das Lebende Adventstürchen für die Ortsteile Petersberg, Frößnitz und Drehlitz. Neu hinzu kam ein Adventskalender mit 24 kreativen

Mitwirkenden, der das vorweihnachtliche Programm bereicherte. Ergänzend gestalteten die Mitglieder weihnachtliche floristische Arrangements im Museum Petersberg, die stimmungsvolle Akzente setzten.

Ein besonderer Höhepunkt zum Tag des Ehrenamtes am 4. Dezember war für mich die Auszeichnung durch Landrat Hartmut Handschak für mein langjähriges ehrenamtliches Engagement. Diese Ehrung wäre ohne die tatkräftige Unterstützung meiner engagierten kreativen Mitstreiterinnen nicht möglich gewesen. Ein herzliches Dankeschön gilt auch meinem Mann, Günter Fuß, der mich bei all diesen Aktivitäten unterstützt.

Der Kreativzirkel dankt allen Beteiligten und Unterstützern für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit im Jahr 2025.

Wir wünschen allen ein gesundes, glückliches und kreatives neues Jahr 2026.

Ihr Kreativzirkel Petersberg
Simona Fuß



Gemeinde Petersberg Ortschaft Sennewitz



11. SENNEWITZER SKATTURNIER

Sonntag, 22. Februar 2026
KulturContainer am Sportplatz

Einlass 9.00 Uhr, Spielbeginn 9.30 Uhr

2 Runden (Deutsches Blatt)
48 Spiele am 4er-Tisch
36 Spiele am 3er-Tisch

Startgeld: 10 €

1. Platz	75 €	Sonderpreis für den 11. Platz
2. Platz	50 €	
3. Platz	25 €	

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Um Voranmeldung wird gebeten!



www.hv-sennewitz.de

Heimatverein Sennewitz



Donnerstag, 25. Februar 2026 *Kostenfrei*
15.00 Uhr

SPIELE-NACHMITTAG für Jung und Älter im Sennewitzer KulturContainer



Veranstaltung vom CVJM Familienarbeit Mitteldeutschland
und dem Heimatverein Sennewitz



Mit frischem Wind, vielen Ideen und hoffentlich genug Schaffenskraft ins neue Jahr. Wir möchten uns wieder ins Gedächtnis rufen und über den Jahresplan 2026 im Verein „Fahrzeugfreunde Götschetal e.V.“ informieren.

Doch zuallererst bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Helfern und Sponsoren, die uns mit Rat, Tat und Spenden im Jahr 2025 unter die Arme gegriffen haben. Ohne diese Unterstützung wäre es nicht möglich gewesen, die Umbauarbeiten am Vereinsheim umzusetzen.

Nun zu den geplanten Veranstaltungen.

Zum Auftakt der Saison wird es wieder das **Oldtimerfrühstück** geben. Beim Motorenanlassen können Benzingespräche geführt, Geschichten, Tricks und Kniffe rund um die geliebten alten Schätzchen ausgetauscht werden.

Es findet am **Samstag, dem 9. Mai** statt. Wer mit seinem Fahrzeug dabei sein möchte, kann sich bis 25.4.26 bei Hr. Fuhrmeister anmelden.

Auch dieses Jahr findet die traditionelle **Ausfahrt zum Männertag** statt. Vorher wird noch der Einstieg am Anhänger umgebaut, damit ein einfacherer und sicherer Zustieg möglich wird.

Als Highlights haben wir in diesem Jahr zwei recht interessante Ausflüge geplant. Einen Tag geht es nach **Plauen**, um dort die Sammlung Poller zu bestaunen.

Zum anderen werden wir ein Wochenende in der schönen Harzregion verbringen. Dort führt uns unser Weg u.a. nach **Zilly**, um in der Harzer „Bikeschmiede“ die Ausstellung anzuschauen.

Natürlich steht Ende August wieder das **Truckrennen im Autodrom Most/CZ** im Kalender.

Wer nicht so lange warten möchte und Lust hat, uns kennenzulernen, Interesse an der (DDR)-Fahrzeuggeschichte hat und vielleicht sogar noch ein Schätzchen sein Eigen nennt, ist willkommen.

Wir haben den Fokus auf Automobile und Nutzfahrzeuge der DDR-Ära, sowie des Ostblocks gelegt. Es sind aber Fans von allen fahrbaren Untersätzen gerne gesehen!

Offene Treffen finden immer **sonntags ab 18 Uhr** statt.

Ort: Vereinshaus
Am Bennecken 4
Sennewitz

Neugierig geworden?

Kontakt über Mike Fuhrmeister (0173/5751682)

App für Störungsmeldungen

Mit der **stoerung24-App** können Sie ganz einfach Störungen und Mängel an **öffentlicher Straßenbeleuchtung** in ganz Deutschland melden. Nachdem Ihre Störungsmeldung eingegangen ist, kümmert sich das Team von stoerung24.de darum, dass diese an die zuständige Stelle der Gemeinde Petersberg zur Mängelbeseitigung weitergeleitet wird.

Bei Störungen die eine akute Gefahr für Leib und Leben darstellen (Gasstörung, offenliegende Stromkabel...) ist die Polizei über den Notruf 110 oder die Feuerwehr über 112 zu verständigen!



Der „Lebendige Adventskalender“ - Was für ein Ereignis in Sennewitz!

Im Dezember 2025 fand nun schon zum dritten Mal in Sennewitz der „Lebendige Adventskalender“ statt. Im Nachgang kann man ohne Übertreibung feststellen: Er hat alle (hohen) Erwartungen noch übertroffen.

Zunächst hat sich der Heimatverein als Initiator und Organisator gefreut, dass sich relativ rasch für alle 21 Termine Gastgeberinnen und Gastgeber gefunden haben. Das waren die folgenden Ehepaare, Familien, Anwohner-Gemeinschaften, Vereine, Einrichtungen und Firmen:

Mo., 1.12.	Gemeinsamer Gesang in der Kirche, org. vom Team „Döckritzanger“ um S. Kaschlaw
Di., 2.12.	Fam. Sauermann mit der „Chorgemeinschaft Götschetal“
Mi., 3.12.	Zu Gast in der KITA Sennewitz
Do., 4.12.	Beim Kegelverein „8 um den König“ auf der Kegelbahn
Fr., 5.12.	Weihnachtlich Gemeinschaftlich mit dem Team „Am Tonloch“
Sa., 6.12.	Glühwein, Fettbemme und Nikolausüberraschung mit A. Kauer/Th. Golz an der Bücherzelle
So., 7.12.	Gespräche und Getränke im Wendehammer mit dem Team „Mühlweg“
Mo., 8.12.	Der „inTune Jazzchor“ in der Sennewitzer Kirche
Di., 9.12.	Weihnachtliche Waffelbäckerei mit den „Rattenschiebern“
Mi. 10.12.	Traditionell und einfach für Groß und Klein bei Fam. Latniak/Tesch
Do., 11.12.	Weihnachtsbasar in der Grundschule mit Lehrkräften, Hort, Eltern, FV Grundschule
Fr., 12.12.	Kling Glöckchen, pulled pork kling bei Fam. Portius
Sa., 13.12.	Die Chorgemeinschaft „Collegium Cantium Novum“ in der Sennewitzer Kirche
So., 14.12.	Häppchen und Getränke mit Live-Musik bei Gefahrgut- und Fahrschule Gäbler
Mo., 15.12.	Wochenstart mit Eintopf und Heißgetränken bei Fam. D. Tomaschek/M. Hupp
Di., 16.12.	Heißgetränke und Lebkuchen bei Fam. Klugmann
Mi., 17.12.	Treffpunkt Saalesparkasse in der Filiale Teicha
Do., 18.12.	Kutschen von der Ostsee bis zu den Dolomiten auf dem Hof von Fam. Fornara
Fr., 19.12.	Eisenbahnromantik im Neubaugebiet bei Fam. Wend/Fam. Fleischer
Sa., 20.12.	Klang und Spa zur Weihnachtszeit bei S. Fincke/A. Paland
So. 21.12.	Abschluss zwischen Heu und Stroh mit dem Reitverein „St. Georg“ auf dem Pferdehof „Götschetal“

Überall wurde wunderbar weihnachtlich dekoriert und sich akribisch vorbereitet.

Alle, wirklich alle Gastgeberinnen und Gastgeber haben Überdurchschnittliches geleistet, dafür gilt es ganz viel Dank zu sagen. Neun luden erstmals zu sich ein, neun waren bereits zum dritten Mal dabei, also bei allen bisherigen „Lebendigen Adventskalendern“. Geschätzt nutzten insgesamt um die 1.500 Besucherinnen und Besucher die Angebote. Manche kamen 2-3 Mal, andere waren nur 2-3 Mal nicht vor Ort.



Es gilt, einige erfreuliche Trends festzuhalten:

- Unsere Kirche wird zunehmend als passender Ort für den Adventskalender angesehen. Drei Veranstaltungen fanden dort statt. An dieser Stelle sei der Kirchengemeinde unser Dank ausgesprochen für ihre große Unterstützung (Fam. Klugmann, Fam. Neuhaus sowie dem Weihnachtsbaum-Spender K.-H. Schöning).

- Es bilden sich verstärkt Gemeinschaften, die ein Angebot unterbreiten (Teams vom Döckritzanger, Am Mühlweg, Am Tonloch, Am Kirschrain).
- Beim Adventskalender verzichtete der inTune Jazzchor auf den Inhalt seiner Sammelbüchsen und spendete ihn für das Ambulante Kinderhospiz Halle, das eine neue Terrasse bauen muss. Marlene Fender rundete den in der Kirche gesammelten Betrag auf 300 Euro auf und überwies ihn. Diese großartige Idee haben wir aufgegriffen. Uns wurde der Ertrag der Sammelbüchsen von Dagmar Tomaschek/ Michael Hupp, Ina und Paolo Fornara, Saalesparkasse (Filiale Teicha) und Susann Fincke/Axel Paland zur Verfügung gestellt. Das waren noch einmal 900 Euro (aufgerundet von Annette und Siegfried Both). Beide Spenden (insg. 1200 €) werden durch die Saalesparkasse im Rahmen der Aktion „99 Funken“ noch einmal verdoppelt. Auch hier sei allen Beteiligten (Gästen und Gastgebern) unser Dank ausgesprochen.

Unser dritter Adventskalender ist nun Geschichte und nicht nur ich denke, es war ein großer Erfolg. Damit ist nicht so sehr die überwältigende Teilnahme gemeint, sondern vor allem die an allen Stationen vorherrschende freundliche Grundstimmung, das Lächeln bei den Beteiligten vor und hinter dem Glühweinstand, das Plaudern und Zusammenstehen. Diese Verbundenheit untereinander strahlt weit in das neue Jahr hinein.

Natürlich macht so etwas Arbeit - für die Gastgeberinnen und Gastgeber ebenso wie für uns als Verein. Aber es hat sich gelohnt. Es war ein Gemeinschaftswerk vieler - so soll es sein.

Siegfried Both

(Heimatverein Sennewitz)

Liebe Sennewitzerinnen, Sennewitzer und Dorfliebenden,

mit dem Aufstellen einer selbstgebauten Baumbank konnte das Projekt Dorfplatzgestaltung erfolgreich abgeschlossen werden. In kurzer Zeit wurde viel erreicht, was nur durch die tatkräftige Unterstützung zahlreicher Helferinnen und Helfer möglich war. Allen Beteiligten gilt hierfür ein herzlicher Dank.

Im Frühjahr werden die Kinder der Grundschule sowie der Kita Sennewitz erneut die Beete auf dem Dorfplatz mit Blumen bepflanzen und damit zur weiteren Verschönerung des Ortsbildes beitragen.

Auch im kommenden Jahr sind weitere Maßnahmen geplant. Den Auftakt bildet eine Grünpflegeaktion im Park am Lehmbergfeld. Hierfür fand eine Abstimmung mit der Gemeinde sowie dem zuständigen Unterhaltungsverband statt. Es wurde klar festgelegt, welche Bäume verschnitten und welcher Wildwuchs und auch Totholz entfernt werden kann. Die Aktion findet am 21.02., ab 9.30 Uhr statt (Plakat).

Freiwillige Helferinnen und Helfer sind herzlich eingeladen uns zu unterstützen.

Darüber hinaus ist die Gestaltung der Bushaltestelle an der Grundschule geplant. Für dieses Vorhaben konnten Fördermittel eingeworben werden. Die Umsetzung erfolgt gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der Grundschule, wobei jeder Jahrgang eigene Ideen einbringen kann. Ziel ist eine kindgerechte und kreative Gestaltung des Wartebereichs. Abschluss des Projektes bildet auch hier das Aufstellen einer Bank für alle Nutzerinnen und Nutzer.

Wenn ihr uns unterstützen oder euch anderweitig einbringen möchtet, sprecht uns gern an oder schreibt uns eine E-Mail an vorstand@dorfliebe-sennewitz.de. Außerdem erreicht ihr uns auch über Facebook und Instagram.

Euer Dorfliebe Sennewitz e.V.

GRÜNPFLERGEAKTION

WANN: 21.02.2026

UHRZEIT: 9.30 UHR

WO: PARK AM LEHMBERGFELD



Wir möchten Bäume verschneiden, Wildwuchs und Totholz entfernen und die Wege herrichten.
Mitzubringen sind Handschuhe, Garten- und/oder Astschere, Schubkarre und Säge.

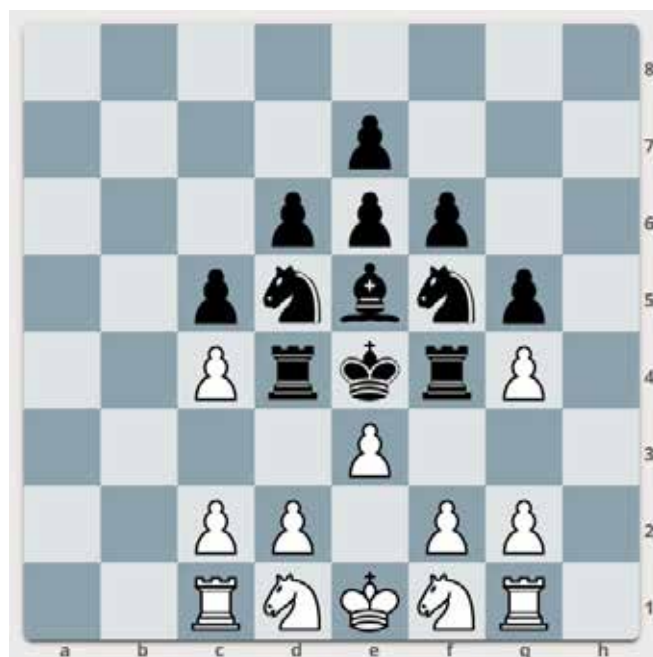
SCHACH

Am 29. Dezember trugen wir unsere Vereinsmeisterschaften im Sennewitzer KulturContainer aus. Ein Rundenturnier mit 9 Teilnehmern und 15 Minuten Bedenkzeit dauert einige Stunden. Deshalb wurde nach 5 Runden eine Pause eingelegt. Die Pausenversorgung hatten wir dem Schwarzen Adler anvertraut. Bereits die Präsentation des Buffets war ansprechend und mit den Kochkünsten der Sennewitzer Gaststätte waren alle sehr zufrieden. Nach weiteren 4 Runden wurde Sebastian Daub zum Vereinsmeister gekürt. Die Plätze 2 und 3 belegten Frank Burgsdorf und Enosch Graf.

Bei den Jugendeinzelmeisterschaften des Schachbezirkes Halle vom 3. bis 5. Januar im Wasserschloss Heldrungen trat Hendrik Ehrath an. Die Altersklassen U16 und U18 spielten ein gemeinsames, stark besetztes Turnier. In 5 Runden mit langer Bedenkzeit errang Hendrik sehr gute 4 Punkte und wurde Bezirksmeister der Altersklasse U16.

Am 18. Januar bestritt das Sennewitzer Team in der Bezirksliga Halle auswärts einen schweren Wettkampf im nahen Lettin. Nach 2 schnellen Brettniederlagen und 2 Unentschieden lag Sennewitz mit 1 : 3 scheinbar aussichtslos zurück. Aber Hendrik Ehrath konnte an seinem Brett einen glanzvollen Sieg einfahren und auch Pawel Scheremetjew rang seinen Gegner nieder. Damit endete die Begegnung VfB 07 Lettin – SG 2011 Sennewitz 3 : 3.

Die Aufgabe ist bekannt als „Die Glocke“. Weiß setzt den schwarzen König beim zweiten Gongschlag matt. Wie setzt Weiß den schwarzen König in 2 Zügen matt. Die Lösung der Aufgabe, Spielberichte und Infos zum Schachverein sind zu finden unter: www.schach-in-sennewitz.de
Schachgemeinschaft 2011 Sennewitz e.V.





KINDER-FUSSBALL-TRAINING

KOMM SPIELEN!

WAS WIR MACHEN

- ✓ DRIBBELN
- ✓ PASSEN
- ✓ TORSCHUSS
- ✓ MINI-SPIELE
- ✓ TEAMSPIELE

WARUM MITMACHEN?

- ✓ NEUE FREUNDE FINDEN
- ✓ BEWEGUNG & SPASS
- ✓ SPIELERISCH LERNEN
- ✓ COOLE TRAINER
- ✓ JEDER KANN MITMACHEN



WERDE EIN FUSSBALL-HELD!

WANN?

16:45 – 18:00 Uhr

WO?
SENNEWITZ
KROSIGK

WER?
KINDER AB
6 JAHRE

TRAINER
TOM
0174 3421178

JUGENDWART
CARSTEN
0172 9150008

Spielgemeinschaft 1.SV Sennewitz, SV Gutenberg, SG Krosigk, LSG Ostrau

Das nächste Amtsblatt erscheint am

Freitag, dem 06. März 2026

Redaktionsschluss:

Dienstag, 17.02.2026, bis 12.00 Uhr

Gemeinde Petersberg Ortschaft Teicha

Liebe Teichaerinnen & liebe Teichaer!

im neuen Jahr sind nun schon wieder fast 6 Wochen vergangen. Geplante Vorhaben und Aufgaben werden nicht versanden. Wir bleiben bei allen offenen Vorhaben (teilanonyme Urnengemeinschaftsanlage, Sanierung Begegnungsstätte, Hochwasserschutz) weiterhin dran – versprochen! Im Alltag läuft nicht immer alles nach Plan, das kennt doch jeder. Davon lassen wir uns natürlich nicht aus der Bahn werfen und suchen gemeinsam mit der Verwaltung der Gemeinde Petersberg nach bestmöglichen Lösungen, Kompromissen oder gleichwertigen Alternativen. **In den kommenden 11 Monaten werden wir gemeinsam weiterhin ehrgeizig, zielstrebig, laut und in Bewegung bleiben.** Meine optimistische Prognose für 2026: Es gibt in unserer Gemeinde mit unserem neuen Bürgermeister Daniel Zwick einen neuen Geist der Veränderungsbereitschaft und nicht mehr einen der Verzweiflung. Daher an dieser Stelle mein Appell an alle Bremser und Bedenkenträger: Versucht eure Bedenken dieses Jahr mal hintenanzustellen! Denkt mal ans Machen, macht mit und habt Vertrauen in die Fähigkeiten der Menschen und in unsere schöne Gemeinde Petersberg!

Rückblick Neujahrspaziergang am 11. Januar 2026



© Isabelle Schildt

Zum Jahresauftakt folgten, wie bereits in den Vorjahren, zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner unserer Einladung zum entspannten Neujahrsspaziergang bei bestem Wetter durch das verschneite Teicha mit allen Ortsteilen. Wir konnten uns offen und ehrlich über Erreichtes und Geplantes austauschen. Auch die ein oder andere Problematik konnte direkt an Ort und Stelle aufgenommen werden. Der Spaziergang bot Gelegenheit zu guten Gesprächen, Bewegung an der frischen Luft und schönen Ausblicken auf unsere winterliche Heimat. Etwas durchgefroren nach der 3-km-Dorfrunde, aber gut gelaunt mit jeder Menge Informationen und ein paar Ideen im Gepäck landeten wir auf der Terrasse beim Gasthaus zu Teicha und ließen entspannt den Sonntagnachmittag bei einer leckeren Soljanka und heißen Getränken ausklingen. Ein herzlicher Dank gilt Andrea Uhlenhaut für die perfekte Organisation dieser rundum gelungenen Veranstaltung. Sie hat mit viel Engagement dazu beigetragen, dass der Neujahrsspaziergang ein schöner Start ins neue Jahr wurde. Allen Teilnehmern sagen wir als Teichaer Ortschaftsrat „Danke“ für ihre rege Beteiligung und die guten Gespräche. Dieser direkte, ehrliche Austausch hilft uns enorm.

Herzlichen Dank an unsere Freiwilligen Feuerwehren

Großer Dank an die Ortsfeuerwehren Wallwitz, Gutenberg, Teicha, Morl, Sennowitz und Möstthinsdorf für die schnelle und professionelle Unterstützung bei den Löscharbeiten der Doppelhaushälfte in der Teichaer Siedlung – besonders unter den extremen Bedingungen der eisigen Kälte in der Nacht am 5. Januar 2026.

ÖFFENTLICHE VEREINSSITZUNG



19. FEBRUAR 2026
19 UHR



BEGEGNUNGSSTÄTTE
ZUM KIRCHBERG 5

**TEICHA LEBT DURCH MENSCHEN, DIE SICH EINBRINGEN.
DARUM LADEN WIR ALLE BÜRGERINNEN & BÜRGER EIN, DIE
ZUKUNFT UNSERES DORFES AKTIV MITZUGESTALTEN.**

Was dich erwartet:

- spannende Einblicke in laufende Projekte
- Blick hinter die Kulissen des Vereins
- Ideenrunde: Was wünschst DU dir für Teicha?
- lockerer Austausch in freundlicher Atmosphäre

Komm vorbei und werde Teil unserer
Gemeinschaft!



Öffentliche Vereinssitzung am Do., 19. Februar 2026

Ihr habt Ideen für unseren Ort? Ihr wollt mitgestalten oder einfach mal mitreden? Ihr fragt euch, was der Heimatverein eigentlich so macht – oder was wir als Nächstes planen? Oder wollt ihr einfach nur mal reinschauen? **Dann kommt vorbei!**

Am 19.02.2026 laden wir Euch herzlich zu unserer **öffentlichen Vereinssitzung** ein. Egal ob alte Hasen oder ganz neu dabei – Neumitglieder und Interessierte sind ausdrücklich willkommen!

Wir freuen uns auf euch, eure Ideen und einen entspannten Austausch!

Weihnachtspresents auch 2025

Zu Weihnachten wurde erneut an alle pflegebedürftigen Einwohnerinnen und Einwohner in Teicha gedacht – mittlerweile eine Tradition in unserem Dorf. Die Finanzierung des Vorhabens in dieser besonderen Zeit konnte dank der großzügigen Unterstützung des Teichaer Heimatvereins sichergestellt werden. Darüber hinaus engagierten sich die Mitglieder des Ortschaftsrates aktiv: Sie backten Plätzchen und kümmerten sich um eine liebevolle Verpackung der süßen Gaben. Die selbstgebackenen Plätzchen trugen so zu einer festlichen Atmosphäre bei und zeigten gleichzeitig das Engagement der Gemeinschaft für das Wohlbefinden der pflegebedürftigen Menschen vor Ort.

Die Verteilung der Leckereien in der Vorweihnachtszeit übernahmen Gabriele Keppchen, Petra Voigt, Andrea Uhlenhaut und Susann Leipnitz. Ihr Einsatz und ihre Zuverlässigkeit haben wesentlich dazu beigetragen, dass die liebevollen Gaben rechtzeitig und sicher bei den Empfängern ankamen. Vielen Dank an die vier „Fleißbienen“ für ihr Engagement und ihre Mühen!

Beste Grüße

Steffen Schulze

Euer Ortsbürgermeister für Teicha

Sprechzeit des Ortsbürgermeisters

Bitte nach telefonischer Vereinbarung:

☎ 0177/6968755 (werktags 15 – 18 Uhr)

oder per E-Mail: schulze_steffen@web.de

Töpfernachmittag

für Familien
Begegnungsstätte Teicha (Zum Kirchberg 9)



12.02. 15:30
Begrenzte Plätze!
Anmeldung unter:
0179 5094286

Erlebt als Familie die Freude am Arbeiten mit Ton. Mit liebevoller Begleitung könnt ihr den Ton formen und eure eigenen Ideen entdecken. Eure fertigen Werke könnt ihr im März abholen – Brennen und Glasur inklusive. Unkostenbeitrag: Erwachsene 20€, Kinder (ab 3 J.) 10€.

Wenn ihr mehr kreative Angebote wünscht, schreibt uns: natuerlich.teicha@gmail.com

NATÜRLICH TEICHA
Eine Projektgruppe des Heimatvereins Teicha e.V.



Spiele-Nachmittag

für Jung & Alt



05.03. 15:30
GEMEINDEZENTRUM TEICHA
EINGANG ÜBER ZUM KIRCHBERG 3
(GROSSES HOLZTOR)

- Bringt euer Lieblingsspiel mit und teilt es miteinander
- Werdet kreativ bei eurem eigenen Spiel
- Entdeckt viele neue Spiele

Kostenfrei und ohne Anmeldung.
Einfach mitmachen.



ERMÖGLICHT VON
CVJM Familienarbeit
Mitteldeutschland e.V.

NATÜRLICH TEICHA
Eine Projektgruppe des Heimatvereins Teicha e.V.



Die Kita Knirpsenland sagt Danke!

Ende letzten Jahres fand im Gasthaus zu Teicha eine Lesung statt, die vom Siedlerbund Teicha als Benefizveranstaltung zu Gunsten der Kita organisiert wurde. Die Feuerzangenbowle, begeisterte viele Gäste.

Dank der Spenden und dem großen Engagement von Frau Uhlenhaut wurde die Kita an Weihnachten reichlich beschenkt, mit tollen Sachspenden. Wir durften uns freuen über zwei Sofas, eine Poppkornmaschine und vieles mehr. **Darum liebe Frau Uhlenhaut, sagen wir alle DANKE!!!**

Mit freundlichen Grüßen

Gemeinde Petersberg
Kita "Knirpsenland" Teicha
Anika Schölz
Zum Kirchberg 09
06193 Petersberg OT Teicha
Tel: +4934606 20332
@: kita.teicha@gemeinde-petersberg.de

Für Nichtveröffentlichung bitten wir um Einsendung dieses Formulars:

Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre	Eingangsstempel
Antragsteller: Familienname: _____ Vorname(n): _____ Geburtsname: _____ Geburtsdatum: _____ Anschrift: _____	
Übermittlungssperren: (Zutreffendes bitte ankreuzen)	
1	☐ der Auskunftserteilung über meine Meldedaten an Parteien, Wahlgruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften (zum Beispiel bei Landtagswahlen) und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene (§ 50 Abs. 1 BMG).
2	☐ der Auskunftserteilung über meine Meldedaten an Mandatsträger, Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen , (§ 50 Abs. 2 BMG)
3	☐ der Auskunftserteilung über meine Meldedaten an Adressbuchverlage und Herausgeber ähnlicher Nachschlagewerke (§ 50 Abs. 3 BMG)
4	☐ der Auskunftserteilung über meine Meldedaten an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften , der mein Ehepartner / Ehepartnerin / mein minderjähriges Kind, meine Eltern (nur im Falle der Minderjährigkeit der/des Antragstellenden) angehören – während ich diesen nicht anhöre, (§ 42 Abs. 3 BMG)
5	☐ Datenübermittlung nach § 58 c Soldatengesetz (§ 36 Abs. 2 BMG) (nur für Bürger 17. Bis 18. Lebensjahr)
Datum und Unterschrift(en)*1 _____ Amtliche Vermerke: _____	

*Für den Antrag Nr. 2 sind die Unterschriften beider Ehegatten erforderlich

Das Formular ist zu finden auf der Homepage der Gemeinde Petersberg unter:

Rathaus & Politik
Bürgerservice
Formulare

Gemeinde Petersberg Frauentag 2026 in Wallwitz

Liebe Frauen der Gemeinde Petersberg,

der alljährliche Frauentag im Kulturhaus Wallwitz steht wieder vor der Tür – und wir freuen uns schon jetzt auf einen rundum gelungenen Nachmittag in fröhlicher und gemütlicher Runde. Am 07.03.2026 öffnen sich ab 15 Uhr die Türen für einen besonderen Tag, der ganz im Zeichen des Zusammenseins und Genießens steht.



Freuen Sie sich auf kleine Showeinlagen, nette Gespräche sowie Kaffee und Kuchen, bevor wir den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen entspannt ausklingen lassen. Gute Laune ist ausdrücklich erwünscht – und Lachen natürlich auch!



Ortschaft Wallwitz

Der Eintritt kostet wie im letzten Jahr 25 Euro. Dafür gibt es nicht nur einen schönen Nachmittag, sondern das Abendessen ist ebenfalls schon mit dabei. Ein echtes Rundum-sorglos-Paket also.

Die Karten können ab dem 13.02.2026 ab 12 Uhr per QR-Code – wie auch in den letzten Jahren – gesichert werden. (Alternativ per Telefon unter 034606/3098205) Unser kleiner, gut gemeinter Tipp: Schnell sein lohnt sich, denn diese Veranstaltung ist erfahrungsgemäß ruckzuck ausgebucht.



Wir, der Heimatverein Wallwitz e.V., freuen uns sehr darauf, Sie im Kulturhaus Wallwitz begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen schon jetzt einen wunderschönen Frauentag mit vielen schönen Momenten.

IHR HEIMATVEREIN WALLWITZ e.V.

Ortschaftsrat Wallwitz

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am **24.02.2026-18:00 Uhr** statt.

Ort: Dorfgemeinschaftsraum Wallwitz,
Götschetalstraße 17-06193 Petersberg

Einladungen
und
Tagesordnungen
per QR-Code




SV Blau-Weiß 90 Wallwitz e.V.


Sponsoring ist nicht selbstverständlich

In den letzten Jahren hat sich innerhalb der 1. Herren des SV Blau-Weiß 90 Wallwitz einiges getan. Sportlich konnte sich das Team an der Spitze der Kreisoberliga festsetzen und hat sich zudem in der Vergangenheit entscheidend verjüngt. Mit Jonas Tüttmann konnte man einen Co-Trainer gewinnen, der sowohl fachlich, aber auch menschlich sehr gut in die Mannschaft passt. Zusammen mit dem Mannschaftsleiter Nico Skotnik und dem Trainer Michael Bodamer sollte man für die Zukunft gut gerüstet sein.

Der Verein und die Mannschaft möchten sich an dieser Stelle bei den Unterstützern bedanken. So konnten im letzten Jahr 2 neue Trikotsätze angeschafft werden. Hier möchten wir uns recht herzlich bei der ÖSA Versicherung, vertreten durch Herrn René Zimmer, bedanken.

Des Weiteren konnte sich die Mannschaft neu einkleiden lassen. So wurde für den kompletten Kader neue Präsentationskleidung angeschafft. Bei der Umsetzung dieses Projektes bedanken wir uns recht herzlich bei folgenden Sponsoren:

- Physiotherapie Andrea Andrae
- Ergotherapie Heike Bodamer
- First Hotelservice GmbH (vertreten durch Herrn Thomas Rosin)

Aber auch unmittelbar vor dem Spiel können wir uns sehen lassen. So übergab uns am 08.11.2025 Herr Stefan Kretschmann (Geschäftsführer WAB Abwasser und Bau GmbH) einen neuen Satz „Warmmachshirts“. Vielen Dank dafür.



Dank dieses Engagements kann sich unsere Mannschaft nicht nur sportlich, sondern auch einheitlich und professionell präsentieren. Die Unterstützung stärkt den Teamgeist, die Identifikation mit dem Verein und die positive Außendarstellung des Fußballs in Wallwitz.

Für diese wertvolle Unterstützung sprechen wir allen Sponsoren unseren aufrichtigen Dank und große Anerkennung aus.

Euer SV Blau-Weiß 90 Wallwitz e.V.

#SVBWeilWirEtwasBewegen

FLOHMARKT

Kindersachen, Spielzeug und mehr...

Samstag, 21.03.2026

09.00-12.00 Uhr

im Saal des Kulturhauses Wallwitz, für Kleidung, Kindersachen, Spielzeug und alles andere. Für einen Stand bitten wir um eine Spende von 5,00 Euro für die Kita Wallwitz.

Anmeldungen unter 034606 20397 oder per Mail an:
kita.wallwitz@gemeinde-petersberg.de

KIRCHENNACHRICHTEN Evangelischer Pfarrbereich Teicha FEBRUAR 2026

Monatsspruch:

*„Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.“
(5. Mose 26,11)*

GOTTESDIENSTE

In der kalten Jahreszeit finden die Gottesdienste in den warmen Gemeinderäumen bzw. Winterkirchen statt.

Sonntag,	08.02.	Sexagesimae
	10:00 Uhr	GD Teicha
Sonntag,	15.02.	Estomihi
	10:00 Uhr	GD Sennewitz
Sonntag,	22.02.	Invokavit
	10:00 Uhr	GD Nauendorf
Sonntag,	01.03.	Reminiszerie
	10:00 Uhr	GD Merkewitz
	10:00 Uhr	GD Gutenberg

Freitag, 06.03. Weltgebetstag

17:00 Uhr GD GZ Teicha

KINDER in der KIRCHE

Herzliche **EINLADUNG** zum **KINDERPFARRHAUS**,
wie immer in Teicha im Gemeindezentrum
dienstags ab 16:00 Uhr
(Kaffee, Andacht, Thema, Basteln, Spiele ...)

Hier können wir...

- Geschichten von Gott und der Welt kennenlernen,
- einen netten Kaffeeklatsch erleben,
- ganz wilde und auch ruhige Spiele im Garten mit anderen Kindern probieren,
- Spaß an Basteln und Experimenten haben.

Kommt doch mal vorbei und macht mit! Und wenn Eltern mitkommen möchten, sind sie beim Kaffee herzlich willkommen.

In den Ferien findet kein Kinderpfarrhaus statt!**KINDERPFARRHAUS MINI**

Jeden **2. Und 4. Donnerstag** im Gemeindezentrum Teicha, Dorfplatz 19 von 15:45 bis 16.45 Uhr mit Krabbel- und Kindergartenkindern und ihren Eltern.

Wir feiern Feste, erzählen Geschichten, sind kreativ, erkunden neues ... und freuen uns über alle Besucher.

Weitere Infos und Termine sind unter der Webseite:
www.pfarrbereich-Teicha.de zu finden

KONFIRMANDEN

Der nächste Konfirmandentag findet statt:

- Samstag, den 21. Februar von 10-15 Uhr im Pfarrhaus Wettin
- KonfiCastle Mansfeld vom 06.03.-09.03.2026 Schloss Mansfeld

Zu den Konfirmandentagen gibt es noch gesondert Einladungen.

WinterKino im Gemeindezentrum Teicha

Kinovorstellungen im Gemeindezentrum Teicha. Jeweils donnerstags ab 19 Uhr. Die Filmvorführung beginnt um 19:30 Uhr.

05.02., 19.02., 26.02., 05.03., 12.03. und 26.03.

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten. Wir freuen uns auf Sie!

Café Plus

Vorstellung „Natürlich Teicha“
Projektgruppe d. Heimatvereins Teicha
Immer am 2. Mittwoch im Monat
ab 14:30 Uhr

Kommen Sie doch auch!
Zum offenen Gemeindezentrum Teicha
Am 11. Februar 2026

Weltgebetstag 2026

„Kommt! Bringt eure Last.“

*lautet die vertrauensvolle Einladung angelehnt an
Matthäus 11,28.*

Zum Weltgebetstag laden wir auch in diesem Jahr sehr herzlich ein.

Am Freitag, dem 6. März treffen wir uns um 17 Uhr im Gemeindezentrum in Teicha.

Frauen aus **Nigeria** haben die Liturgie vorbereitet.
Nachdem wir den ökumenischen Gottesdienst gefeiert haben, gibt es leckere Speisen aus diesem Land sowie Informationen und Gespräche.
Eure/Ihre Teilnahme ist auch in diesem Jahr ein Zeichen der Hoffnung.

Wer mit vorbereiten möchte, ist herzlich willkommen und trifft sich mit uns am 19. Februar ab 15:00 Uhr im Gemeindezentrum in Teicha.

Es grüßt das Team vom Weltgebetstag

Sprechzeiten Pfarrer David Joram: nach telefonischer Anmeldung oder Anfrage per Mail.
Tel. 034606 – 20333, Mail pfarramt.teicha@ekmd.de

Bürozeiten Gemeindebüro Frau Tradler:

dienstags 13:00-17:30 Uhr und donnerstags 8:00-12:00 Uhr

Es grüßt Sie und wünscht eine gesegnete Zeit,
Ihr David Joram, Gemeindepädagoge und Pfarrer

Pressemitteilung**Stationsgottesdienst auf dem Petersberg**

Freitag, 6. Februar 2026, 18:00 Uhr

Die Tempelritter der Komtureien St. Johannes bei Süpplingenburg und Maria Sub Monte Sereni aus Wettin laden am Freitag, den 6. Februar 2026 um 18 Uhr zu einem Abendmahls-gottesdienst anlässlich des 869. Todestages von Konrad I. von Wettin in die Stiftskirche St. Petrus auf dem Petersberg b. Halle ein.

Konrad I. von Wettin gilt als der Stammvater des Sächsischen Königshauses. Er kam 1098 in Wettin b. Halle zur Welt. Im Laufe seines Lebens gelang es ihm sowohl durch Kriegszüge als auch durch geschickte Politik sein Herrschaftsgebiet enorm zu erweitern. Den christlichen Glauben und die Verbindung zur Kirche begriff er als bedeutendes Element seiner Herrschaft. So brachte er die Verbreitung des Glaubens im Zuge der Ostkolonisation voran und vollendete später den Bau des Klosters auf dem Petersberg. Ende des Jahres 1156 legte er jedoch seine Herrschaftsinsignien ab, entsagte der Welt und begab sich als Laienbruder in sein Hauskloster auf dem Petersberg. Hier verstarb er nur kurze Zeit nach seinem Eintritt am 5. Februar 1157 und wurde in der Basilika beigesetzt. Seit vielen Jahren kommen die Tempelritter regelmäßig Anfang Februar auf den Petersberg, um das Vermächtnis des Markgrafen zu erfüllen, nämlich seiner zu gedenken und für ihn zu beten.

Für Rückfragen:

Matthias Weiske
Tel. 0151 10773580
MWSK78@aol.com

KIRCHENNACHRICHTEN

für das Ev. Kirchspiel Ostrau mit Ostrau, Mösthinsdorf, Kütten und Drobitz sowie die Evangelische Kirchengemeinde Krosigk mit Krosigk und Kaltenmark

GOTTESDIENST für alle Gemeinden

Der nächste Gottesdienst findet im März 2026 in der gut geheizten Kirche in Drobitz, statt.

KINDER

Herzliche Einladung an alle Kinder!

Der nächste Kindernachmittag ist am Donnerstag, dem 19. Februar 2026 von 16 Uhr bis 17.30 Uhr im Pfarrhaus in Ostrau.

KONFIRMANDEN

Der Konfirmandentag findet am Sonnabend, dem 21. Februar 2026 von 10 Uhr bis 15 Uhr in Wettin statt.

FRAUEN

Die Frauenhilfe ist am Mittwoch, dem 18. Februar 2026 um 14 Uhr, im Pfarrhaus in Ostrau.

ÖKUMENISCHER WELTGEBETSTAG

Der ökumenische Weltgebetstag für Frauen findet am Freitag, dem 6. März 2026 um 18 Uhr, im Gemeindezentrum in der Stadtkirche St. Petri in Löbejün statt.

Evangelisches Pfarramt Ostrau,

Pfarrer Christoph Schulz

K.-Marx-Str. 89, 06193 Petersberg, OT Ostrau

Tel. 034600/20284

Katholische Gemeinden „St. Josef“ Löbejün, „St. Petrus“ Wettin und „St. Michael“ Ostrau

5. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 08.02. 09:00 Uhr

Wort-Gottes-Feier

in Löbejün

Sonntag, 08.02. 09:00 Uhr

Heilige Messe in Dölau

6. Sonntag im Jahreskreis

Samstag 14.02. 16:30 Uhr

Wort-Gottes-Feier in

Zappendorf

Sonntag, 15.02. 09:00 Uhr

Wort-Gottes-Feier in Ostrau

Sonntag, 15.02. 09:00 Uhr

Heilige Messe in Wettin

Sonntag, 15.02. 09:00 Uhr

Heilige Messe in Dölau

1. Sonntag der Fastenzeit

Sonntag, 22.02. 09:00 Uhr

Heilige Messe in Löbejün

Sonntag, 22.02. 09:00 Uhr

Wort-Gottes-Feier in Dölau

2. Sonntag der Fastenzeit

Samstag 28.02. 16:30 Uhr

Heilige Messe in

Zappendorf

Sonntag, 01.03. 09:00 Uhr

Heilige Messe in Ostrau

Sonntag, 01.03. 09:00 Uhr

Wort-Gottes-Feier in Wettin

Sonntag, 01.03. 09:00 Uhr

Heilige Messe in Dölau

3. Sonntag der Fastenzeit

Sonntag, 08.03. 09:00 Uhr

Wort-Gottes-Feier in

Löbejün

Sonntag, 08.03. 09:00 Uhr

Wort-Gottes-Feier in Dölau

Manchmal muss ich mich suchen gehn,
damit ich nicht ersticke im Berg der Arbeit.
Manchmal muss ich mich suchen gehn,
damit ich mich nicht verliere im Irrgarten der Gedanken.
Manchmal muss ich mich suchen gehn,
damit ich wieder glauben kann, in den Zweifeln meiner Nächte.
Manchmal muss ich mich suchen gehn, damit ich mich wieder
öffne für die Welt, für den anderen und für Gott.
Manchmal muss ich mich suchen gehn,
damit ich wieder ich selber bin und nicht nur ein Schatten.
(H. Neubauer)

Es grüßt Sie Gemeindereferent Johannes Knackstedt

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN FÜR DEN PFARRBEREICH HOHENTHURM:

BRACHSTEDT, BRASCHWITZ, HOHENTHURM, MASCHWITZ, NIEMBERG, OPPIN, PEIßEN, PLÖßNITZ UND ZWEBENDORF

Evangelisches Pfarramt Hohenthurm, Von-Wuthenau-Platz 5, 06188 Landsberg OT Hohenthurm,

Telefon und Fax: (034602) 50 111, mobil: 01602680124,

E-Mail: johannes.thon@pfarramt-hohenthurm.de;

Gemeindepädagogin Adelheid Ebel, E-Mail: a.ebel@posteo.de, Telefon: 0345 22604634 oder 0177 5438333

SPRECHSTUNDEN VON PFARRER THON

Hohenthurm: jeden Dienstag, 11 – 13 Uhr im Pfarramt (oder nach Vereinbarung)

BÜROZEITEN IM PFARRAMT HOHENTHURM

Ab 2026 ist das Pfarrbüro zunächst nur noch am Dienstag von 10- 13 Uhr geöffnet.

Kontakt siehe oben. In dringenden Fällen bitte Pfarrer Thon anrufen!

KIRCHENMUSIK

IM PFARRBEREICH HOHENTHURM

Für die kirchenmusikalische Gestaltung von Taufen, Trauungen, kirchlichen Feiern zu Jubiläen und Trauerfeiern ansprechbar sind:

Frau Kathrin Hauser, Oppin Tel.: (034604) 21843

Herr Wolfram Föhse, Brachstedt Tel.: 017656795839

Wünschen Sie außer der Orgel noch eine(n) weitere(n) Musiker(in), dann fragen Sie danach den Organisten Ihrer Wahl.

BESONDERES

Abend- Psalm

Jeden Dienstag 18 Uhr , Kirche Hohenthurm

Familienkirche

15. Februar 10:30 Uhr Gemeinderaum Landsberg

8. März 10:30 Uhr zum Weltgebetstag in Niemberg

Lobpreisabend

21. März, 18:00 Uhr, Saal der Brennerei Niemberg

Weltgebetstag der Frauen (Gastgeberland : Nigeria)

Di. 24.02. 14:30 Uhr PGH Oppin

Fr. 06.03. 16:00 Uhr Brachstedt

19:00 Uhr Hohenthurm Gemeinderaum

So. 08.03 10:30 Uhr Familienkirche in Niemberg

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 22.02.2026

Brachstedt 14:00 Uhr, Gemeinderaum

Niemberg 09:00 Uhr, Lutherheim

Peißen 10:30 Uhr, Gemeinderaum

Sonntag, 01.03.2026

Zwebendorf 10:30 Uhr, Sakristei in der Kirche

Sonntag, 08.03.2026

Oppin 10:30 Uhr, PGH

Niemberg 10:30 Uhr, Lutherheim

(Fam.Kirche zum Weltgebetstag)

Peißen 09:00 Uhr, Gemeinderaum

Sonntag, 15.03.2026

Plößnitz 14:00 Uhr, Kirche

Braschwitz 09:00 Uhr, Kirche

Zwebendorf 10:30 Uhr, Sakristei der Kirche

SENIORENKEISE/GEMEINDENACHMITTAGE

(JEWEILS 14.30 UHR)

Hohenthurm	17.02
Zwebendorf	11.02.
Oppin	24.02.
Peißen	25.02.
Brachstedt	06.03.

KINDERKIRCHE

In der Schulzeit, donnerstags, 16-17.30 Uhr. Infos über Gemeindepädagogin Adelheid Ebel.

WEITERE TERMINE ODER TERMINÄNDERUNGEN werden gegebenenfalls über Aushänge in den Schaukästen und im Internet unter www.pfarramt-hohenthurm.de bekannt gegeben.

BURGGYMNASIAM WETTIN

Spenden für ein Schülercafé

Die Schülerinnen und Schüler des Burg- Gymnasium Wettin warten schon lange auf die Eröffnung eines Schülercafés. Es würde das Schulleben bereichern und die neu gestaltete Mittelburg weiter aufwerten. Im Rahmen der BNE-Projektwoche, zu Beginn des Schuljahres, haben die Schüler ein Konzept zur Nutzung eines künftigen Schülercafés erstellt. Es wurden eine Raumplanung erarbeitet und eine Bedarfsanalyse durchgeführt. Das Ergebnis war, dass fast alle Schüler sich ein eigenes Schülercafé wünschen.

Natürlich sind für solche Projekte einige Anschaffungen erforderlich, um solch ein Schülercafé bewirtschaften zu können. Hierfür wurden bereits die Schüler von ihren Lehrkräften und Eltern sowie dem Schulförderverein finanziell und materiell unterstützt. Die Räumlichkeiten mit Stühlen und Tischen sind schon vorhanden. Allerdings kann erst eine vollständige Ausstattung zum Erfolg führen. Es fehlen noch das Küchenmobiliar nebst Equipment und eine gekühlte Vitrine für die Auslage.

Ein Elternteil hat nun gemeinsam mit dem Förderverein der Schule diesen Spendenaufruf gestartet. Insgesamt werden 5.500 Euro benötigt und die ersten Zuwendungen sind bereits eingegangen.

Wir möchten auch Sie hiermit bitten, diese tolle Aktion durch eine Spende zu unterstützen und diesen Aufruf durch ein fleißiges Teilen weiter zu verbreiten.

Unter dem angefügten QR-Code (gofund.me) können Sie auf direktem Wege eine Spende vergeben. Bitte beachten Sie dabei, dass über gofund.me keine Spendenquittungen ausgestellt werden können.

Wenn Sie eine Spendenquittung benötigen, dann überweisen Sie bitte direkt an den Förderverein (siehe unten).

Bitte helfen Sie uns dieses Projekt zu verwirklichen. Im Voraus danken wir Ihnen ganz herzlich!

Die Schulgemeinschaft des Burg-Gymnasiums Wettin

Spendenkampagne	Überweisung
	Empfänger: Förderverein Eltern und Freunde des Burg-Gymnasiums Wettin e.V.
	IBAN: DE08 8005 3762 0377 0029 10
Verwendungszweck: Schülercafé	
https://gofund.me/e2cd81805	

